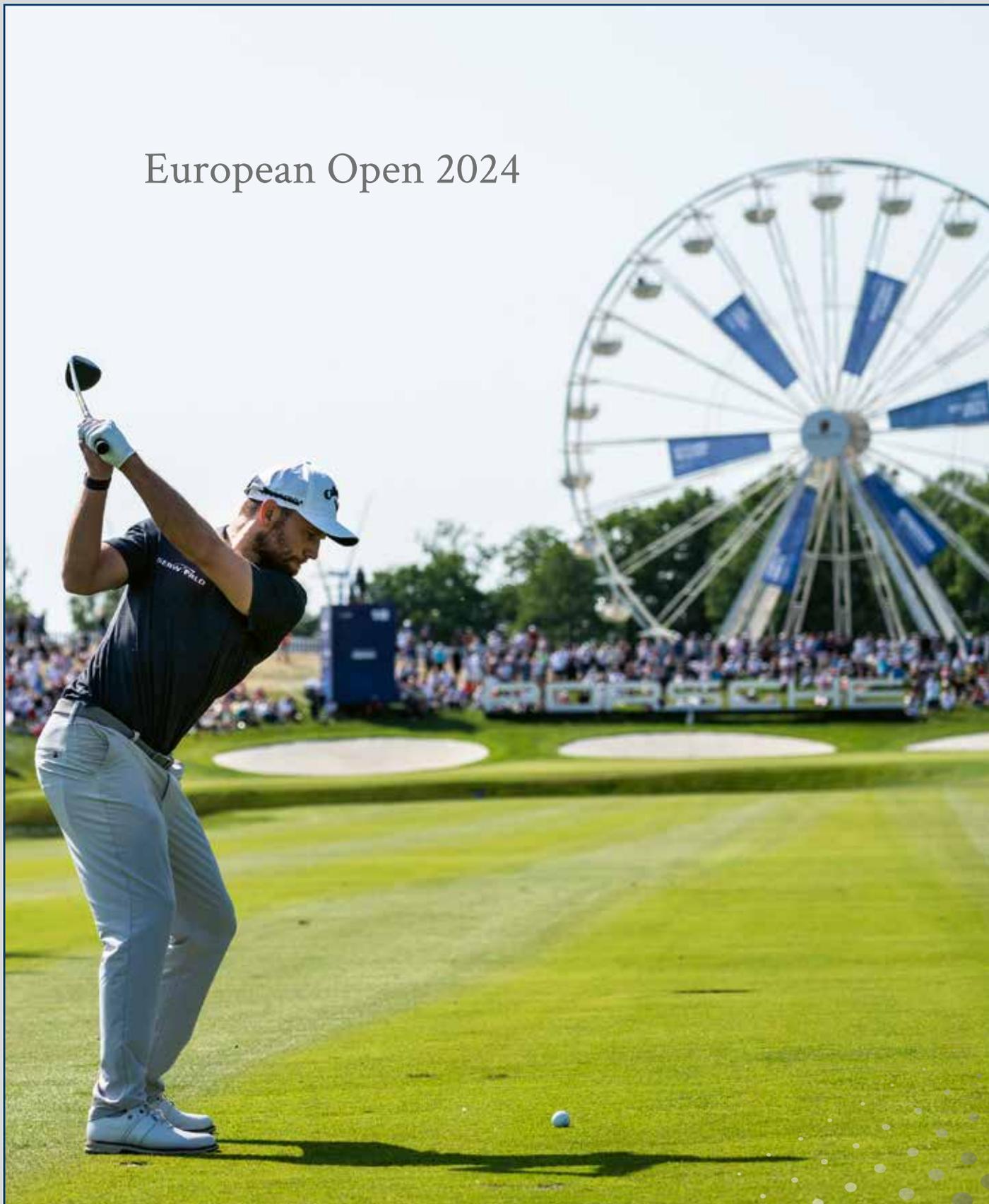


GOLF 2/24

in Hamburg



European Open 2024



Ankauf von ...

Schmuck

Gold, Silber, Platin & Palladium

Besteckes

Silber, Silberauflage ab 90er

Barren

Gold- und Silberbarren ab 1g

Zähnen

Zahngold (auch mit Zahn ,-))

Ellmenreichstraße 24 | Kontor im Hochparterre
Am Hamburger Hauptbahnhof
www.schiefer.co/flagge

040 - 28 40 92 - 0

Schiefer & Co.

EDELMETALL-SCHNEIDANSTALT SEIT 1923

HAMBURG ST. GEORG



Liebe Golferinnen und Golfer,

mit den ersten zarten Sonnenstrahlen und dem Sprießen des frischen Grüns begrüßen wir Sie herzlich zur neuen Ausgabe der „Golf in Hamburg“. Während das Wetter im April noch seine Kapriolen schlägt und uns mit kühlen Temperaturen herausfordert, hat die Golfsaison bereits fulminant begonnen. Trotz der frischen Temperaturen fanden die spannenden Wettkämpfe des „Final 4“ der Damen und Herren statt, die bereits ein erstes Highlight der Saison darstellten und – ich darf das vorwegnehmen – mit spannendem Ausgang.

Die kommenden Wochen versprechen im Norddeutschen Golfsport eine fesselnde Zeit zu werden. Weitere Meisterschaften stehen auf dem Programm und werden zweifellos für spannende Momente sorgen. Eines der herausragenden Ereignisse, das wir mit besonderer Vorfreude erwarten, ist die „European Open“ auf dem renommierten Green Eagle Golf Course. Dieses Turnier zählt zu den Höhepunkten des deutschen, aber auch des Hamburger Golfkalenders und zieht Jahr für Jahr tausende Golfbegeisterte aus ganz Europa an.

Ebenso bedeutend für die Zukunft unseres Sports war der Ende April stattfindende DGV-Verbandstag, auf dem wichtige Weichen für die Entwicklung und Förderung des Golfsports gestellt wurden. Für manche mögen solche Zusammenkünfte anachronistisch oder „Hasenzüchtervereinslike“ erscheinen, zweifelsohne stärken Mitgliederversammlungen nicht nur den Golfsport in Deutschland und festigen die Gemeinschaft der Golferinnen und Golfer, sondern sorgen auch dafür, dass demokratische Prozesse im Sport gelebt werden und Entscheidungen auf breiter Basis für den Sport getroffen werden.

Wir stehen vor einer Saison, die nicht nur durch ihre sportlichen Wettkämpfe, sondern auch durch die Gemeinschaft und die Freude am Spiel geprägt sein wird. In dieser Ausgabe von „Golf in Hamburg“ möchten wir Ihnen nicht nur spannende Berichte und Neuigkeiten aus der Welt des Golfs bieten, sondern auch praktische Tipps, die Ihnen helfen, Ihr Spiel weiter zu verbessern.

Abschließend möchten wir Ihnen eine erfolgreiche und vor allem freudvolle Golfsaison wünschen. Mögen Ihre Drives weit, Ihre Putts präzise und Ihre Erlebnisse auf den Plätzen unvergesslich sein!

Ihr Hamburger Golf Verband

Hamburger Golf Verband e.V.

Dr. Dominikus Schmidt

-Geschäftsführer-



Campbell Modell CO 1002 R
pure Titanium / 18kt Gold

Hamburg Berlin New York Palm Beach
www.campbell-optik.de

jetzt Neuer Wall 42

20354 Hamburg

INHALT

- Hamburger Golf Verband**
- 4 Höchstgrenzen für Mitgliedsbeiträge erhöht
 - 6 Ausbildungslehrgang auf Sylt
 - 8 Spanish Senior Ladies Open
 - 10 Golf als Anti-Aging-Mittel
 - 12 Gutes Golf im TrackMe
 - 16 European Open:
Deutsche Top-Golfer heiß aufs Heim-Spektakel
 - 18 Hamburger Mannschaftsmeisterschaften:
Die ersten Meister stehen fest!
- Reise**
- 20 Golf Safari in Namibia
- Rules & More**
- 24 Straflöse Erleichterung
- Golfpunk**
- 26 Master(s) of Disaster
- Golf in Bildern**
- 28 Nachklapp PGA:
Jens Weishaupt, Nachwuchstrainer des Jahres



6 Ausbildungslehrgang auf Sylt



12 Gutes Golf im TrackMe



42 Unsere Clubs

SCHWUNGGEDANKEN VON ANDREAS HARDT

PROFIGOLF – EIN ORT DES GLÜCKS UND STETER FAMILIÄRER HARMONIE.

Natürlich haben wir uns sehr für und über Stephan Jäger gefreut. Am 31. März gewann der Münchner in Houston sein allererstes Turnier auf der PGA-Tour. Im 135. Anlauf. Wie er auf der Schlussrunde die Nerven behalten hat und den Weltranglisten-Ersten Scottie Scheffler auf Distanz hielt, das war aller Ehren wert. Preisgeld: 1,4 Millionen Dollar auf einen Schlag – oder besser: auf 268 Schlägen. Weltranglisten-Position 43 Mitte April, so gut wie nie. Dazu die Einladung zur 1. Teilnahme am Masters in Augusta. Und die so gut wie sichere Teilnahme an den Olympischen Spielen.

Als Scheffler seinen letzten Putt vorbeigeschoben hatte und es entschieden war, kam Ehefrau Shelby auf das Grün. Cowboyhut, oranges Sommerkleid, den anderthalbjährigen Sohn Fritz auf dem Arm. Küsstchen, Umarmung, Tränchen, Fritz dem Papa in den Arm gereicht. Hach!. Wirklich ein idyllisches Bild einer glücklichen Familie, das ist nett anzusehen. Ehrlich, ganz ohne Ironie, nur damit es keine Missverständnisse gibt. Die PGA-Tour freut

sich über diese schönen Bilder. Da sind normale Familienväter erfolgreich, die sich durch Talent, Fleiß, Arbeit, etwas Glück und viel Frust doch belohnen. Das ist die zu transportierende Botschaft, wegen der die Frauen immer mit einer Akkreditierung um den Hals am finalen Loch bereitstehen, ihren Helden zu feiern.

So gerne würde man es ja mal erleben, wenn bei dem Sieg von Profi XYZ nicht eine sympathische Kleinfamilie oder eine fotogene Freundin zum Gratulieren auf das Green käme, sondern der Freund, Lebensbegleiter oder Ehemann. Kurz: der schwule Partner. Aber, das bleibt wohl ein frommer Wunsch. Es gibt offensichtlich keine homosexuellen Golfprofis. Nein, Quatsch. Selbstverständlich wird es nie geben. Wissenschaftler gehen bei drei bis zehn Prozent der Bevölkerung von sexueller Orientierung aus. Tatsächlich hat sich aber



31 **Golf für die Seele**
Ziele

32 **Equipment**
Statisches Golf-Fitting ist gut,
Dynamisches ist besser

35 **Pro Corner**
Perfektionieren Sie Ihr Kurzspiel

42 **Unsere Clubs**
Lifetime Sportart Golf

51 **Aktuell**

51 **Impressum**



Foto: Porsche

ODER?

erst ein aktiver Golfer geoutet, 2018 der US-Amerikaner Tadd Fujikawa. Der nahm 2006 schon als 15-Jähriger als bislang jüngster Spieler an den US Open teil. Die große Karriere blieb aber aus. Kein Partner konnte auf das Grün eilen. Fujikawa berichtete von jahrelangen psychischen Problemen, inzwischen spielt nicht einmal mehr aktiv Golf sondern unterrichtet Pickleball.

Wie in vielen anderen Sportarten auch, scheint es beim Golf ebenfalls einen großen Unterschied bei der Akzeptanz gleichgeschlechtlicher Neigungen. Die sechsfache Majorsiegerin Patty Sheehan lebte schon in den achtziger Jahren offen lesbisch. Die aktuellen PGA-Tour-Profis Ryann O'Toole und Georgia Hall sind ein Paar. Zusammengekommen, weil sie bei einem Turnier in einer Gruppe zusammenspielten. Die Topspielerinnen Mel Reid und Karry Webb hatten längst ihr Coming-out. Wobei Reid zugab, damit lange gewartet zu haben, weil sie Nachteile bei der Sponsorsuche befürchtete. Also doch...



Sven Trulsen, Dr. Claus Liesner, Christian Poon, Dominikus Schmidt

HGV-Jahreshauptversammlung

Der Hamburger Golf Verband (HGV) hielt am 18. April 2024 seine Jahreshauptversammlung im Olympiasaal des Hamburger Sportbundes (HSB) ab, bei der die wesentlichen Entwicklungen des Jahres 2023 und Zukunftsstrategien diskutiert wurden. Die Tagesordnung umfasste mehrere Kernthemen, von Jahresberichten bis hin zu Wahlen und zukünftigen Veranstaltungen.

Präsident Sven Trulsen eröffnete die Versammlung mit der Ehrung von Christian Poon (HSB Vorstand) für sein Engagement, das maßgeblich zur Erhöhung der Höchstgrenzen für Mitgliederbeiträge gemeinnütziger Organisationen in Deutschland gesorgt hatte (siehe S. 4).

Dominikus Schmidt präsentierte den Finanzbericht 2023 und erläuterte den Haushaltsvoranschlag für 2024, der von den Mitgliedern genehmigt wurde. Rechnungsprüfer Dr. Claus Liesner (HGC) bestätigte die korrekte und transparente Finanzführung des Verbandes und wurde im Anschluss für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement mit der goldenen Nadel des HGV geehrt.

Die Mitglieder entlasteten einstimmig das Präsidium und die Geschäftsführung. Die anstehenden Wahlen brachten Lorenz Klutmann (GTHGC) als neuen Schatzmeister und Christian Arnold (WRGC) als Jugendwart offiziell ins Amt. Ein weiterer Fokus lag auf der Diskussion der Strategien für die Zukunft, die Kooperation mit dem Golfverband Schleswig-Holstein, sowie der Abstimmung zu Anträgen des Deutschen Golf Verbandes (DGVB).

Abschließend wurde der Präsidenten-Cup 2024 angekündigt, der die Gemeinschaft und den sportlichen Geist unter den HGV-Präsidenten ausbauen und festigen soll. Mit den Beschlüssen und Plänen setzt der HGV seine Mission fort, den Golfsport in der Metropol-Region zu stärken und weiterzuentwickeln. Wir danken unseren Mitgliedern für das Vertrauen und die langjährige sehr gute Zusammenarbeit.

Dominikus Schmidt



Die Personalkosten sind ein ganz wichtiger Faktor in den Clubs

Höchstgrenzen für Mitgliedsbeiträge erhöht

Hamburg hat sich gemeinsam mit den anderen Ländern und dem Bund darauf verständigt, die Höchstgrenzen für Mitgliedsbeiträge für gemeinnützige Organisationen – insbesondere Sportvereine – zu erhöhen.

Das Aufatmen ist bei Wolfgang Mych zu spüren, auch wenn man mit ihm telefoniert, merkt man die Erleichterung. „Das ist eine sehr wichtige Entscheidung für alle gemeinnützigen Vereine und gemeinnützigen GmbHs“, sagt der Geschäftsführer der Golfanlage Gut Kaden, „wir alle waren ja bei den Beiträgen gedeckelt, da war es schwer, die steigenden Kosten auszugleichen.“ Anfang April hatte der Hamburger Senat verkündet, dass die Höchstgrenzen für Mitgliedsbeiträge, Aufnahmegebühren und Investitionsumlagen von gemeinnützigen Organisationen, also vor allem Sportvereinen, erhöht werden.

Worum geht es genau? Gemeinnützige Vereine und GmbHs, dürfen eine Höchstgrenze bei durchschnittlichen Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und einmal in zehn Jahren Investitionsumlagen nicht überschreiten. Sonst droht der Verlust der Gemeinnützigkeit. Diese Grenzen lagen seit 1998 bei 2000, 3000 und 10.000 Mark (Beiträge, Aufnahme, Investitionen). Tatsächlich. Sie wurde lediglich bei der Einführung des Euro umgerechnet. Jetzt wurde sie auf einen Monatsbeitrag von 1440 Euro angehoben, 2200 Euro für Aufnahmegebühren und 7200 Euro für Investitionsumlagen. Alles immer durchschnittlich gerechnet auf sämtliche Mitglieder eines Vereins.

1998 löste Gerhard Schröder Helmut Kohl als Bundeskanzler ab, der 1. FC Kaiserslautern wurde deutscher Fußballmeister, eine Praktikantin kümmerte sich im Weißen Haus hingebungsvoll um Präsident Bill Clinton. Ein halber Liter Bier kostete 1,14 Deutsche Mark



Wolfgang Mych

und ein Arbeitnehmer verdiente durchschnittlich 3942,28 Mark brutto im Monat. „Die Lebenshaltungskosten sind seit 1998 um durchschnittlich 41 Prozent gestiegen, die Löhne um 56,8 Prozent“, erklärt Christian Poon (48), stellvertretender Vorsitzende des Hamburger Sportbundes (HSB), „die Erhöhung jetzt ist also eine Anpassung an die allgemeine Kostenentwicklung. Es wurde nach 25 Jahren höchste Zeit, dass die bundesweit geltende Abgabeordnung angepasst wurde.“

Für einen Praktiker wie Mych ist dieser Schritt extrem wichtig. „Die Kosten sind explodiert. Dünger zum Beispiel ist doppelt so teuer wie vor drei Jahren“, sagt er. Energiekosten, Material und Personal, wo man hinschaut, alles kostet mehr. „Gerade die Personalkosten sind ein ganz wichtiger Faktor, man muss die Mitarbeiter gut behandeln“, so Mych, „beim Golf ist Wochenendarbeit Standard, das muss auch honoriert werden.“

Dr. Claus Liesner, langjähriger Vorstand im Hamburger Golf Club Falkenstein und Rechnungsprüfer des Hamburger Golf-Verbandes (HGV), hatte lange versucht über den Deutschen Golf Verbandes (DGV) eine Änderung der alten Regelung zu erreichen. „Der DGV war leider zehn Jahre erfolglos, das muss man wohl so sagen“, meinte Liesner und ergänzt: „Die alte Höchstgrenze behinderte die gemeinnützigen Clubs in ihrer Entwicklung, nicht nur Sportvereine, sondern auch gesellschaftliche Clubs.“

Manche gemeinnützigen Golfanlagen sahen sich deshalb in ihrer Existenz gefährdet. Der Hilferuf erteilte den HGV. Geschäftsführer Dominikus Schmidt schrieb deshalb vor fast einem Jahr an den HSB, Sportstaatsrat Christian Holstein und die SPD-Sportpolitikerin Juliane Timmermann mit der Bitte, an die alten Höchstgrenzen anzugleichen.

Poon fügte in seiner Argumentation gegenüber der Politik noch kostspielige Sportarten wie Wassersport, Flugsport, Reitsport, Tennis und Hockey hinzu. Liesner sprach gleichzeitig mit Finanzsenator Andreas Dressel, der seinerseits Timmermann um einen entsprechenden Antrag in der Hamburgischen Bürgerschaft bat. Dressel überzeugte danach auch seine Landeskollegen bundesweit – und war schließlich erfolgreich. „Das ist eine gute Nachricht für Hamburgs Sportvereine“, so Dressel. Das sieht auch Eiko Rott so, der Geschäftsführer des „Club an der Alster“, der als Tennis- und Hockeyverein ebenfalls große Anlagen unterhält. „Natürlich sind die Betriebskosten sehr gestiegen. Für die Vereine ist diese Anpassung eine große Hilfe, um Planungssicherheit für die kommenden 20 Jahre zu haben.“

Wolfgang Mych wünscht sich sogar, dass eine Anpassung an die allgemeine Kostensteigerung „alle fünf oder zehn Jahre“ möglich sei. „Die Beiträge müssen höher werden, wenn man sieht, was deutsche Golfanlagen leisten“, sagt er. Das klingt unpopulär, ist aber nicht von der Hand zu weisen. Und es würde den Mitgliedern eine gewisse Sicherheit schaffen, dass sie nicht mit hohen Umlagen zur Kasse gebeten werden müssen.

Andreas Hardt

Danke, danke, danke

Der Hamburger Golfsport bedankt sich für die vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit, das tolle Teamwork und das große Engagement im Zusammenhang mit der Erhöhung der Beitragsgrenzen für gemeinnützige Organisationen bei allen Beteiligten auf Landes- und Bundesebene, in Politik, Verwaltung und Sport.

Unser besonderer Dank geht:

An die Hamburger Bürgerschaft und den Hamburger Senat, ganz besonders an Finanzsenator Andreas Dressel, Sportsenator Andy Grote und an die Sportpolitische Sprecherin der SPD Juliane Timmermann.

An das Sportamt der Freien und Hansestadt Hamburg, ganz besonders an Staatsrat Christoph Holstein und Sportamtsleiter Dr. Jonas Leder.

Und an den Hamburger Sport Bund (HSB), besonders an Christian Poon.

Das Mitwirken von ALLEN Beteiligten an dieser Hamburger Initiative hat dazu geführt, dass die Finanzierung des gemeinnützigen Sports in ganz Deutschland in den kommenden Jahren auf festen und sicheren Beinen stehen wird.

Hamburger Golf Verband, April 2024



GUT KADEN

GUT KADEN
GOLF

GUT KADEN
HOTEL

GUT KADEN
RESTAURANT

GUT KADEN
TAGEN

TAGEN AUF GUT KADEN

Individuelle Möglichkeiten in inspirierender Atmosphäre

- Moderne Tagungs- und Veranstaltungsräume von 12 bis 100 qm in historischem Ambiente
- 40 Zimmer im Gästehaus ermöglichen mehrtägige Tagungen in ruhiger und inspirierender Atmosphäre
- Möglichkeit des sportlichen Ausgleichs nach individueller Absprache

Fragen Sie uns nach Ihrem individuellen Angebot!

GUT KADEN

Tel +49 (0) 4193 99 29-0 | www.gutkaden.de



Morgendliches Treffen und Besprechung in den Dünen von Sylt

Ausbildungslehrgang auf Sylt:

Bei Wind und Wetter

Mit insgesamt 12 Kaderathlet*innen aus dem HGU-Entwicklungskader, Landeskader, LandeskaderPlus und Cloud Team ging es für vier Tage nach Sylt, um Spielpraxis für die direkt vorliegende Saison 2024 zu sammeln.

Das Wetter war genau richtig: nass, windig und kalt. Ungemütliche Bedingungen, die eine akribische Platzstrategie und Schlagplanung der Athlet*innen forderte. Mit dem Golf Club



Schlechtes Wetter gibt es für ambitionierte Golfer*innen nicht

Sylt, dem Marine Golf Club Sylt und dem Golf Club Budersand stieß das Team auf hervorragende Platzverhältnisse, die zu dieser Jahreszeit nicht selbstverständlich sind.

Ein großer Dank an dieser Stelle gilt allen drei Clubs für die liebevolle Gastfreundschaft. Der Einsatz der Athlet*innen war bewundernswert. Trotz durchnässter Kleidung wurde dem Regen standgehalten und keine Trainingseinheit ausgelassen, um wichtige Informationen für das eigene Spiel zu generieren.

Das sind die wertvollen Situationen, die ambitionierte Leistungssportler*innen und angehende Profisportler*innen nutzen, um ihren Erfahrungshorizont zu erweitern. Um zu wissen, wie weit der Ball bei Wind und Regen geschlagen werden kann, müssen Daten bei Wind und Regen erhoben werden. Auch fernab des Platzes wurden die Athlet*innen gefordert. Gemeinsames Kochen am Abend stärkt den Zusammenhalt im Team und die Selbstständigkeit im Entwicklungsprozess.

Landestrainer Jens Weishaupt: „Wir sind stolz auf jeden Einzelnen für das Engagement und die Bereitschaft jeden Moment sein Bestes zu geben und seine Grenzen abzutasten.“

Scottish Girls Open Championship



Justin Milliner, Emilie Müller, Victoria Schuldt, Leonie Panke, Marla Neuhaus, Jens Weishaupt

Bei den **Scottish Girls' Open Championship** sind **Amateurgolferinnen aller Nationalitäten, die unter 18 Jahre alt sind, dabei. Maximal 144 Spieler spielen an jedem der ersten beiden Tage 18 Löcher. An Tag drei geht's für die besten 60 Mädchen auf 18 Löcher weiter.**

Bei sozusagen schottischen Wetterverhältnissen traten vom 12. bis 14. April die HGU-Kaderathletinnen Victoria Stoll (GC Wendlohe), Victoria Schuldt (HGC) Leonie Panke (GC Holm), Sophia Matthiessen (HGC), Emilie Müller (GC-Walddörfer) und

Marla Neuhaus (GC Wendlohe) im Golfclub Powfoot, im südlichen Schottland, also an, betreut vom Landestrainerteam Jens Weishaupt und Justin Milliner. Der an der Küste liegende Golfplatz bot, mit seinem Links-Course-Layout, jede Menge herausfordernde Aufgaben.

Der Wettkampf war durch starken Regen und Windgeschwindigkeiten bis zu 60 km/h geprägt. Den Cut erarbeiteten sich Marla, Sophia und Emilie. Marla ging im Leader-Flight in den letzten Tag und bot eine herausragende Leistung! Am Ende

erspielte sich die 15-Jährige den geteilten 2. Platz, nur einen Schlag hinter der Siegerin Chloe Tarbard aus England.

Das Fazit des Trainerteams fällt dementsprechend positiv aus: „Wir konnten mit unseren Spielerinnen wichtige Inhalte erarbeiten, vor allem im Bereich der Entscheidungsfindung während der Schlagplanung und der Anpassungsfähigkeit auf die zum Teil sehr herausfordernden Spielsituationen.“

Jens Weishaupt



MIT LIEBE ZU DEN NACHBARN

Nachbarschaftsharmonie durch leise Wärmepumpen und Innovation.

UNSERE LEISTUNGEN:

Heizung | Photovoltaik | Sanitär

DIEHN
Heizungstechnik



040 839 395-0 | www.diehn-heizungstechnik.de

WIE MÖCHTEN SIE
IN ZUKUNFT HEIZEN?
WIR BERATEN SIE MIT VERSTAND!





Unzumutbare Bedingungen in Jerez

Spanish Senior Ladies Open

Franca Fehlauer siegte in Jerez

Anfang März, als hier teilweise noch auf den Wintergrüns gespielt wurde, flog unsere Kolumnistin Franca Fehlauer zusammen mit acht anderen weiteren deutschen Damen nach Jerez zu den „Internacional de Espana dobles e individual Senior Feminino“ kurz - Spanish Senior Ladies Open“ – und gewann. Ein persönlicher Bericht.

Nach langer, echter Winterpause hatte ich gerade noch rechtzeitig im Februar zwei, drei Trainingseinheiten wahrgenommen und drinnen und draußen ein paar Bälle geschlagen. Zusätzlich in einer schnellen Indoor-Session meiner Ansprechhaltung beim Putten meinen lange vermissten „Forward-Press“ zurückgegeben. Es konnte also losgehen.

In Jerez angekommen fand ich, anders als manche Mitspielerinnen, den „Sherry Golf



Gratulation an die Spanische Seniorinnen Meisterin

Club“ einfach fantastisch. Mit vielen Signature Holes, wunderschön in die ondulierte

Geogend eingebaut mit den vielen, typisch spanischen knorrigen Bäumen. Vor allem erfreute ich mich an den phänomenalen Grüns, die „fair-schnell“ und nicht „übertrieben-schnell“ und für mich gut zu lesen waren. Der Zustand der Fairways: kurz, satt und geschlossen. Zusätzlich gefiel mir der spanische Stier, der links von der 3 und 4 von einem Hügel herüberschaute – dieses schwarze Wahrzeichen, das überall in Spanien auf dem Land herumsteht.

Dank der Vierer, die dem Einzel-Turnier vorgelagert waren, konnte ich mich in Ruhe in mein Spiel wieder reinfinden. Meine 6 Birdies im 4-er-Bestball (5 davon auf den zweiten Neun), nahm ich wohlwollend zu Kenntnis. Auch die angenehme Feststellung, dass es in dieser internationalen 50+ Golf-Gemeinschaft sehr herzlich und sportlich zugeht, ließ mich locker schwingen. Für die Spanierin-



Mit Frühlingsgolf hat das Outfit von Franca Fehlauer wenig zu tun

nen war dieses Turnier ein Quali-Event zur Europa-Mannschaftsmeisterschaft, die sie im letzten Jahr gewonnen hatten. Ich fand's einfach nur prima, überhaupt dabei zu sein, denn der Aufwand ist ja insgesamt immens. Mein Ziel war lediglich, mein kurzes Spiel wieder auf Vordermann zu bringen und die Saison etwas früher zu starten als im letzten Jahr. Den wechselnd starken Wind nahm ich spontan mit auf meine „Ziele-für-das-Turnier-Liste“, denn Wind/Sturm war durchaus eine Baustelle aus dem letzten Jahr. Nun nicht mehr!

Dann änderte sich am erste Einzelspiel-Tag das Wetter. Es war unterirdisch. Es stürmte, es goss, und es war kalt. Die Bedingungen waren eigentlich nicht zumutbar. Nach meinem ersten Loch kam der ersehnte Abbruch. Selbst die besten Regenklamotten hielten dem Wolkenbruch auf dem Weg ins Clubhaus nicht stand – so fühlt sich also „nass bis auf die Unterhose“ an. Schuh- und Klamottenwechsel und Neustart am zweiten Abschlag um 16 Uhr. Aufgrund der Dun-

kelheit nach der 15 erneut Abbruch. Demnach am 2. Turniertag früh raus, die fehlenden Löcher fertig spielen. Zwar war der Platz noch sehr nass aber bespielbar und das Wetter deutlich freundlicher. Also nachmittags mit denselben Flights wieder raus. Meine 9 an der 11, einem Par-5, sammelte ich einfach schmunzelnd ein, fütterte meinen Hunger weg und spielte motiviert und zentriert weiter. Nice and easy – und landete auf geteilter erster Position mit der Irin Laura Webb.

Kurzum, es goss die ganze Nacht, der Platz war eher eine Spielwiese für Frösche, aber für Golf nicht mehr, so dass auch ein Stechen der beiden Führenden nicht mehr möglich war und ich auf dem Turnier nicht nur patschnass wurde, sondern auch Internationale Spanische Seniorinnen.

Ergebnisse:

Insgesamt acht deutsche Damen nahmen teil, drei schafften den Cut: 1. Franca Fehlauer, 5. Anja Lundberg, 30. Britta Schneider (beide GC Neuhof).

Franca Fehlauer



WIKING SYLT

Tel. 0 46 51 / 8 30 01
350 exklusive Feriendomizile!
www.wiking-sylt.de



Exklusive Toplagen an Promenade & Strand – viele mit Meerblick!



Ein Sammler der DM-Titel AK 65: Christian Domin (HGC) ist ein gutes Beispiel, dass das Alter nicht vor Titeln schützt © Langer Sport Marketing

Golf als Anti-Aging-Mittel

„Mit dem Golf bist du nie fertig, das fasziniert mich“, sagt Hans Stürzer. Handicap 21,5 – seit vielen Jahren. Hans Stürzer spielt seit 52 Jahren Golf, immer noch jede Woche. Er nimmt auch Training. So weit, so gut. Nur: Hans Stürzer ist 100 Jahre alt und deswegen kürzlich im Hamburger Abendblatt vorgestellt. „Neun Löcher schaffe ich körperlich noch“, erzählte er, „mit dem Golfcart auch 13, 14 Löcher.“

Der Spieler aus dem Golfclub Ahrensburg ist natürlich außergewöhnlich mit seinen vielen Lenzen. Tatsächlich aber ist Golf ein Sport, der wirklich lebenslang betrieben werden kann, und den tatsächlich überdurchschnittlich viele ältere Menschen ausüben. Viele „Senioren“ sind außerordentlich aktiv und leistungsstark. Konsequenterweise hat der DGV in diesem Jahr eine Deutsche Meisterschaft in der AK 75 für Damen und Herren eingeführt, die vom 5. bis 7. Juli im Golfclub Wümmen gespielt wird.

2023 spielten 291.911 über 61 Jahre alte Menschen aktiv Golf. Weitere 93.959 waren zwischen 56 und 60 Jahren alt. Das sind die mit Abstand größten Gruppen im DGV. Für die Zukunft des Verbandes kann das ein demografisches Problem werden. Ideen, um dagegen zuzusteuern, gibt es nicht nur beim HGV (siehe „Golf in Hamburg“ 1/24). Der Verdacht liegt nahe, dass ältere Golfspieler im Mittel gesünder sind als ihre Altersgenossen. Was sicherlich auch an ihrem sozialen Status liegt. Wohlhabende und gebildete Menschen leben länger und sind gesünder, das ist erwiesen. Aber Golf trägt zu dieser Gesundheit auch bei.

„Beim Golf geht es eben nicht in erster Linie um Kraft und Ausdauer, sondern ganz entscheidend auch um Geschicklichkeit, die Hand-Auge-Koordination und Gefühl“, erklärt der Hamburger Sportmediziner Michael Tank (63), „das sind Dinge, die sich auch mit fort-

schreitendem Alter erhalten. Es geht also weniger um Kraft-Ausdauer, die nimmt im Alter doch zum Teil dramatisch ab.“ In einer Studie über „Sportmedizinische Aspekte des Golfspiels“ heißt es entsprechend: „Die Herz-Kreislauf-Beanspruchung ist beim Golfsport im Allgemeinen gering bis moderat.“

Das ist auch ein Grund, warum viele Spieler erst im „fortgeschrittenen Alter“ mit Golf beginnen. Der Job ist getan, die Kinder aus dem Haus, Kontaktsportarten gehen nicht mehr - und man ist an der frischen Luft. Ein ganz wichtiger Faktor laut Tank. „Sich draußen im Tageslicht aufzuhalten, macht extrem viel aus“, sagt der medizinische Betreuer des deutschen Beachvolleyball Teams, „wir Menschen brauchen Licht und einen hohen UV-Anteil für unser Wohlbefinden.“ Winterdepressionen, wie sie in skandinavischen Ländern verstärkt auftreten, haben mit zu viel Dunkelheit zu tun, „die schlägt aufs Gemüt“, heißt es ja. Aber das psychische Befinden ist es nicht allein, es geht auch um die Zufuhr von Vitamin D, das durch den UV-Anteil im Sonnenlicht in der Haut gebildet wird. Es gibt Studien, die zeigen, dass der Vitamin-D-Spiegel von Hundehaltern, die regelmäßig mit ihren Lieblingen Gassi gehen, besser ist als von Menschen, die sich überwiegend drinnen aufhalten. Für Golfer darf man das Gleiche annehmen. „Vitamin D ist wichtig für den Calcium-Spiegel im Blut und die Knochenstabilität“, sagt Tank, „außerdem erhöht ein zu niedriger Vitamin-D-Spiegel die Anfälligkeit für Infekte.“

Der **BEGINN** einer
NEUEN ÄRA

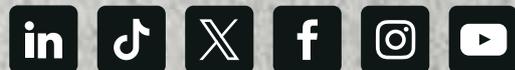
Alexander
ZVEREV

Holger
RUNE

DISCOUNT
10% KAT. 1-4,
ALL DAYS
VALID FROM NOW UNTIL 01.07.24
CODE: CLUB-NDV6HS

Am Rothenbaum
HAMBURG
13-21 JULI 2024

KAUFE
HIER DEINE
TICKETS!



@HAMBURGOPENATP
HAMBURGOPENATP500.COM



Der Hamburger Olympiarzt nennt noch weitere Gründe, warum Golf für ältere Menschen ideal ist. Einer klingt relativ banal, ist es aber tatsächlich nicht. Es geht um Sozialkontakte. Sei es die Bekanntschaft auf der Runde oder den Ausklang des Golftages am „19. Loch“. Sport stiftet Bekanntschaften,

das kann gerade für Senioren sehr wichtig sein, es kann einer möglichen Vereinsamung vorbeugen. „Sport ist das einzige Anti-Aging-Mittel, das nachweislich funktioniert“, sagt Michael Tank auch. Bewegung ist für den Menschen essenziell. „Es hat klar positiven Einfluss auf den Cholesterin- und Blutzuckerspiegel“, weiß der Mediziner. Und auf einer Runde Golf ist man halt eigentlich permanent in Bewegung. „Wer auf den eigenen Beinen laufen kann, der geht in einem moderaten Bewegungsmuster zwei bis vier Stunden“, so Tank, „und man benutzt durch die Komplexität des Spiels im Grunde den ganzen Körper.“

Aufschwung, Durchschwung, Ballkontakt - Golf ist eine der kompliziertesten Bewegungen, die es überhaupt gibt. Mehr als ein Viertel der Muskelgruppen werden beansprucht. Dabei fordert der Schwung vor allem die Brust- und Schultermuskulatur, die für die Schlagbewegung zuständig sind. Zusätzlich wird die Rückenmuskulatur in Anspruch genommen und die Rumpf- und Beinmuskulatur sorgt für einen stabilen Stand. Das beinhaltet natürlich auch Gefahren, wenn man diese Bewegungen fehlerhaft macht, sich vielleicht sogar ein Fehler eingeschlichen hat, den man ständig wiederholt. „Circa 40 Prozent der Freizeitgolfer leiden zumindest zeitweise unter Beschwerden, vor allem im Bereich des Rückens, der Hand- und Ellenbogengelenke“, hieß es in einer Studie von 2001. Im Vorteil sind da sicherlich die Golfspieler, die den Sport schon in der Kindheit erlernt haben. „Die haben sich früh die richtigen Bewegungsmuster aneignen können, die vergisst der Körper nicht mehr“, sagt Michael Tank, „wer erst später als erwachsener Mensch das Spiel erlernt, wird das so kaum schaffen.“

Das erklärt auch, warum sehr gute Seniorenspieler immer mal in der Lage sind, zumindest eine Runde lang mit Topleuten mithalten zu können. Eben, weil sie die Technik können. Und weil sie fit sind und motiviert. Wie Hans Stürzer: „Ich werde weiterhin versuchen, jeden Tag das Beste abzurufen.“

Andreas Hardt

Gutes Golf im TrackMe

Für Stimmung war gesorgt, Freibier, solange der Vorrat reichte und der DJ heizte ordentlich ein. Im TrackMe in Altona wurde dann auch noch beim E-Golf Masters Finale und den Hamburger Einzelmeisterschaften Indoor 2024 Golf auf hohem Niveau gespielt.

E-Golf Masters Finale 2024

Beim E-Golf Masters Finale gab's Neuigkeiten: Im Vergleich zu den vergangenen Jahren wurde in diesem Jahr in Senior- und Open Championship aufgeteilt. 13 Spieler der Open und 7 der Senior Championship nahmen teil und hatten die Chance auf 900 € Preisgeld. Gespielt wurde auf dem PGA Championship Platz

von 2024, Valhalla Golf Club. Bei den Senior Championship konnte sich Arne Gebhardt mit +5 den Sieg sichern. Mit +10 lagen Stefan Reumann und Björn Klose auf dem geteilten zweiten Platz. Bei den Open Championship lagen jeweils nur ein Schlag zwischen den Podiumsplätzen. Platz 3 mit 2 unter Par ging an Florian

Jahn. Mit 3 unter Par sicherte sich Lennart Unterhuber den zweiten Platz. Mit noch einem Schlag weniger, 4 unter Par, konnte sich Tim Opderbeck, der bereits zum dritten Mal an dem Finale teilnahm und extra aus Frankfurt anreiste, die 900 € und den Titel E-Golf Master 23/24 mit in den Süden nehmen.



Die Einzelmeister*innen

Perfekter Golfrasen? Kein Problem!



OFFIZIELLER PARTNER
DES HAMBURGER GOLFSPORTS



Copyright © 2022 Husqvarna AB (publ). Alle Rechte vorbehalten.

Green Golf Day 2024 powered by Husqvarna

Save the Date

30.09./01.10.

Haus des Sports, Hamburg





Die Meister im Team

Hamburger Einzelmeisterschaften Indoor 2024

Zum zweiten Mal fanden die Hamburger Einzelmeisterschaften Indoor statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten die einmalige Chance auf dem Hamburg Harbor Course zu spielen. Mit einem Endergebnis von 6 unter Par mussten Marc Gorny und Justus Goerke (beide GC HH-Walddorfer) ins finale Stechen. Justus konnte am zweiten extra Loch den Sieg holen und ist neuer Hamburger Indoor Meister. Platz 3 ging an Philipp Gudert. Auch bei den Damen war es ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Mit 5 unter Par lagen die beiden Falkensteinerinnen Theresa Quasdorf und Maike Schlender nach 18 gespielten Löchern gleichauf. Das Stechen entschied Maike Schlender für sich. Platz 3 ging an Teamkollegin Susanna Brenske.

Weitere Platzierungen:

AK 30 Herren:

1. Platz: Marc Gorny
2. Platz Philipp Gudert
3. Platz Eduardo Martinez

AK 50 Herren:

1. Platz Arne Gebhardt
2. Platz Genc Zaman

AK 65 Herren:

1. Platz Oliver Tolksdorf

Teamwertung:

Es wurde Lochspiel gespielt im klassi-



Siegerfoto Open: Florian Jahn, Tim Opperbeck, Lennart Unterhuber



Siegerfoto Senior: Björn Klose, Arne Gebhardt, Stefan Reumann



schen Vierer: Im Halbfinale konnte Team Backpack gegen Team Lutze 2:0 gewinnen. Team TrackMe holte im Stechen den entscheidenden Punkt gegen die Tricks-

hot Mafia. Im Finale gewann Team Backpack mit 2:0. Platz 3 holte Team Trcikshot Mafia ebenfalls mit 2:0.

Maike Schlender



UNLEASH THE UNEXPECTED

PHANTOMCAT **NITRO™**



Deutsche Top-Golfer heiß aufs Heim-Spektakel



Yannik Paul

Freddy Schott

Marcel Siem

Marcel Schneider

Tiger Christensen

Kurz vor dem historischen Erfolg: Nach vier zweiten Plätzen in den vergangenen fünf Ausgaben soll bei der 41. Austragung der European Open aus deutscher Sicht endlich der erste Heimsieg seit 16 Jahren gefeiert werden – es wäre zudem der erste deutsche Gewinner des prestigeträchtigen Turniers seit Bernhard Langer 1995.

Auf dem Nord Course der Green Eagle Golf Courses mit den spektakulären Naturtribünen und ihrer mitreißenden Stimmung kamen die deutschen Top-Golfer zuletzt immer wieder glänzend zurecht. Im vergangenen Jahr belegten Max Kieffer und Marcel Siem im emotionalen Finale den geteilten zweiten Platz. Auch Allen John und Bernd Ritthammer hatten vor den Toren Hamburgs bereits als Zweitplatzierte überzeugt. Nun soll nach vier deutschen Siegen in den vergangenen eineinhalb Jahren auf der DP World Tour der Triumph auch vor heimischen Fans gelingen.

Denn auch aufgrund der begeisterten Unterstützung im vergangenen Jahr freut sich das starke Aufgebot der deutschen Golfer auf die Tage im Frühsommer und die Rückkehr der DP World Tour nach Deutschland für diese Saison. Gut ein Dutzend deutsche Profis werden vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 um den traditionsreichen Titel kämpfen, darunter die Zweitplatzierten von

2023, Kieffer und Siem, zudem weitere Tour-Sieger wie Yannik Paul und Nick Bachem. Auch Top-Talent Freddy Schott und Marcel Schneider, der sich als Fünfter und Siebter in Hamburg bereits zweimal ganz vorne platzieren konnte, werden erneut angreifen.

Marcel Siem: „Absolute Weltklasse-Stimmung“

„Die Stimmung im vergangenen Jahr war fantastisch und ich denke immer wieder gerne zurück“, sagt Max Kieffer. „Dieser fast perfekte Sonntag mit grandioser Atmosphäre und spannendem Golf ist die optimale Motivation für dieses Jahr. Das will ich unbedingt noch einmal erleben – und dann klappt es vielleicht auch mit dem Titel.“ Und Marcel Siem, der sich gemeinsam mit Kieffer einen furiosen Kampf um den Sieg mit Tom McKibbin geliefert hatte, ergänzt: „Ich liebe meine zweite Heimat Green Eagle. Mein Freund Michael Blesch hat da eine mega Wiese hingezaubert. Das ist einer der besten Tests des Jahres auf der Tour. Im vergangenen Jahr war es eine fast perfekte Woche mit absoluter Weltklasse-Stimmung. Ich freue mich jetzt schon unendlich darauf!“

Auch Yannik Paul, der im vergangenen Jahr fast für Europa zum Ryder Cup gefahren wäre, ist heiß auf das große Turnier: „Es ist



Nick Bachem am Abschlag. Foto: Porsche

immer schön, vor solchen Fans zu spielen. Ich bin nicht so oft in Deutschland, das macht es noch besser. Ich freue mich auf den Kurs, der macht Spaß, auch wenn ich bislang noch nie ganz vorne dabei war. Eigentlich sollte er mir aber liegen. Da ich schönes Wetter mag, wäre ein Wetter wie im vergangenen Jahr auch super."

Zu den erfolgreichen deutschen Profis wird sich erneut der Hamburger Amateur Tiger Christensen gesellen. Das 21-jährige Top-Talent, das es 2023 nach seinem Debüt bei den European Open ins Feld der Open Championship geschafft hatte, studiert derzeit am College in Arizona, kehrt für die European Open aber kurzzeitig in die Heimat zurück.

Car-Partner Porsche präsentiert Hole-in-One-Preis

Das Event verspricht neben der sportlichen Spitzenklasse wieder eine herausragende Mischung aus spannenden Attraktionen im ausgebauten Public Village rund um das Riesenrad und ein attraktives Markenerlebnis des offiziellen Car-Partners Porsche mit einem spektakulären Hole-in-One-Car sowie das einzigartige Kulinarik-Angebot in der Hospitality direkt am 18. Fairway. Thomas Bühner, einer der wenigen deutschen 3-Sterne-Köche, kocht in den Turniertagen wieder im Team und sorgt für unver-

gleichliches Gourmet-Erlebnis. Internationale Köche präsentieren an verschiedenen Food-Stationen eine Vielzahl von regionalen und internationalen Gerichten und runden damit das außergewöhnliche Event-Erlebnis unweit von Hamburg ab.

Turniertradition seit 1978

Die European Open werden bis mindestens 2026 auf der Anlage der Green Eagle Golf Courses bei Hamburg ausgetragen. Somit wird eine eindrucksvolle Erfolgsgeschichte fortgeschrieben. Seit der ersten Austragung 1978 – mit einer Pause zwischen 2010 und 2014 – haben bereits zahlreiche Weltstars des Golfsports versucht, ihren Namen auf die imposante Trophäe zu setzen. Erfolgreich waren unter anderem Bernhard Langer, Colin Montgomey, Retief Goosen, Sir Nick Faldo, Sandy Lyle, Paul Casey und Ian Woosnam. In diesem Jahr wird Shooting-Star Tom McKibbin, 21, aus Nordirland versuchen, seinen Titel zu verteidigen.

Der Ticketverkauf für die spektakuläre Woche läuft. Kinder bis einschließlich zwölf Jahren erhalten an allen Turniertagen freien Eintritt zum Turniergelände. Für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren gibt es wieder ermäßigte Jugendtickets.



Die Medaillen gingen an Hamburg Wendlohe, Treudenberg und Hamburger GC

Die ersten Meisterinnen und Meister stehen fest!

Bodenfrost erschwerte das Turnierwochenende

Die ersten Hamburger Mannschaftsmeisterschaften des Jahres sind beendet. Die vier besten Hamburger Clubs der Damen und Herren trafen sich am 20. & 21. April auf dem sensationell gepflegten Golfplatz des GC St. Dionys.

Im Halbfinale der Damen standen sich der Titelverteidiger (Hamburger GC) und der frisch aufgestiegene GC HH Holm gegenüber. Mit einem 3:0 in den Vierern konnte sich der HGC einen Vorteil für den Nachmittag einholen. Am Nachmittag spielten die Damen aus dem Westen nochmal stark auf und konnten am Ende mit 7:2 ins Finale einziehen.

Im zweiten Halbfinale standen sich, wie in den vergangenen Jahren, die Damen aus dem GC HH Walddörfer und dem HLGC Hittfeld gegenüber. Die Matches in den Vierern waren eng und Walddörfer konnte mit 2:1 am Nachmittag in Führung gehen. Mit 3 schnell gewonnen Einzelmatches setzte Walddörfer sich weiter ab und hatte am Ende mit 6:3 erneut den Einzug ins Finale geschafft.



Scott Donald Bollo & M. Colin Bollo teilen das Match gegen Luca Benedict Fischer & Felix Wegertseeder



...und bei den Frauen an Hamburg Walddörfer, Hamburger GC und Hamburg Holm

Im Halbfinale der Herren spielten der Hamburger GC gegen die Herren des GC HH- Wendlohe sowie die der G&CC HH-Treudelberg gegen Walddörfer.

Ein spannendes Match zwischen dem Titelverteidiger und dem Aufsteiger. Mit drei gewonnen Vierermatches konnte sich die Wendlohe gegenüber dem HGC einen Vorteil für den Nachmittag verschaffen. Am Nachmittag kämpfte sich der HGC zurück, doch die verlorenen Punkte am Vormittag fehlten am Ende für den Sieg. Mit einer starken Leistung und einem 7:5 hatte die Wendlohe als Aufsteiger den Einzug ins Finale & damit auch den Klassenerhalt geschafft.

Auch das Match Treudelberg gegen Walddörfer verlief spannend. Nach den Vierern lag Treudelberg mit 2,5:1,5 knapp vorne. Doch früh gewonnen Einzelmatches durch Fabius Will Bradhering, Miguel Siercke & Jan Nebe verschaffte Treudelberg Luft. Mit einem Endstand von 7,5:4,5 stand der Finalist fest: Die Blueboys aus Treudelberg gegen das Team des GC HH Wendlohe.

Der Sonntag verlief anders als geplant. Aufgrund von Bodenfrost war ein Start ab 8,30 Uhr nicht realisierbar. Durch eine schnelle Entscheidung & gute Kommunikation hatte die Spielleitung den Turniermodus angepasst und den Start ab 11 Uhr möglich gemacht.

Die Damen spielten 1 Vierer & 4 Einzel. Die Herren spielten 1 Vierer & 6 Einzel. Bei kalten Temperaturen aber strahlendem Sonnenschein ging die Meisterschaft ab 11 Uhr in die finale Runde.

Das Finale der Damen war keine fremde Begegnung. Der Hamburger GC & GC HH-Walddörfer lieferten sich erneut ein sportlich faires



Match. Der Vierer besetzt durch Hendrika Labsch und Theresa Quasdorf holten mit 6&5 einen frühen Punkt für Falkenstein. Die weiteren zwei nötigen Punkte wurden durch Susanna Brenske und Maïke Schlender eingeholt. Mit einem 3:2 holte der HGC den Titel. Im Spiel um Platz 3 war es Holm, die das Match dominierten und am Ende mit 3:2 den Klassenerhalt und den Sprung auf das Podium schafften.

Der GC HH Wendlohe & G&CC HH-Treudelberg lieferten sich im Finale ein spannendes Match. Der Vierer wurde geteilt, doch Treudelberg konnte sich zwei frühe Punkte in den Einzeln sichern. Alle weiteren Matches gewann Treudelberg mit 1 auf und konnte mit einem Endergebnis von 6,5:0,5 den Sieg für sich entscheiden. Im Spiel um Platz 3 konnte Falkenstein gegen Walddörfer mit 6:1 die Bronze Medaille & den Klassenerhalt sichern.

Wir bedanken uns bei dem GC St.Dionys für die Gastfreundschaft und die sensationelle Platzvorbereitung.

Maïke Schlender

„Moin, ich heiße Theo, Theo Schulte!“. Ein Typ der beim ersten Hinsehen aussieht wie Kapitän Iglo, nur mit Golfmütze bewaffnet, begrüßt mich bei der Ankunft am Internationalen Flughafen in Windhoek. Er ist mein Guide für das Abenteuer Golf-Safari in Namibia. Theo ist Einheimischer und entstammt einer der zahlreichen deutschen Familien aus dem ehemaligen Südwest-Afrika, die noch heute die Sprache ihrer Großväter in Ehren halten. Deutsch ist neben Englisch und Afrikaans die dritte offizielle Sprache des Landes. Der frühere Lehrer und Leiter der Deutschen Schule in Swakopmund hat vor sechs Jahren umgesattelt und führt heute Gäste durch sein geliebtes Namibia. Dabei liest er nicht nur die Fährten der wilden Tiere wie kein anderer, auch mit der richtigen Puttlinie auf der Suche nach echten Birdies kennt er sich bestens aus. Ganz besonders ins Schwärmen gerät Theo, wenn er über seine „Big Five“ im Lande berichten kann. Hierbei geht es dann nicht um wilde Tiere, sondern um die Golfplätze in Windhoek, Tsumeb, Hentiesbaai, Walvis Bay und natürlich den in Swakopmund. Alles Plätze, von denen man in unseren Breiten nicht unbedingt gehört haben muss, die aber für „Kleines Geld“ sehr interessante Golferlebnisse bereithalten. In der Kombination mit dem Wildlife in dem weltberühmten Etosha Nationalpark, ist ein solcher Ausflug nach Namibia ein außergewöhnlich lohnendes Abenteuer.

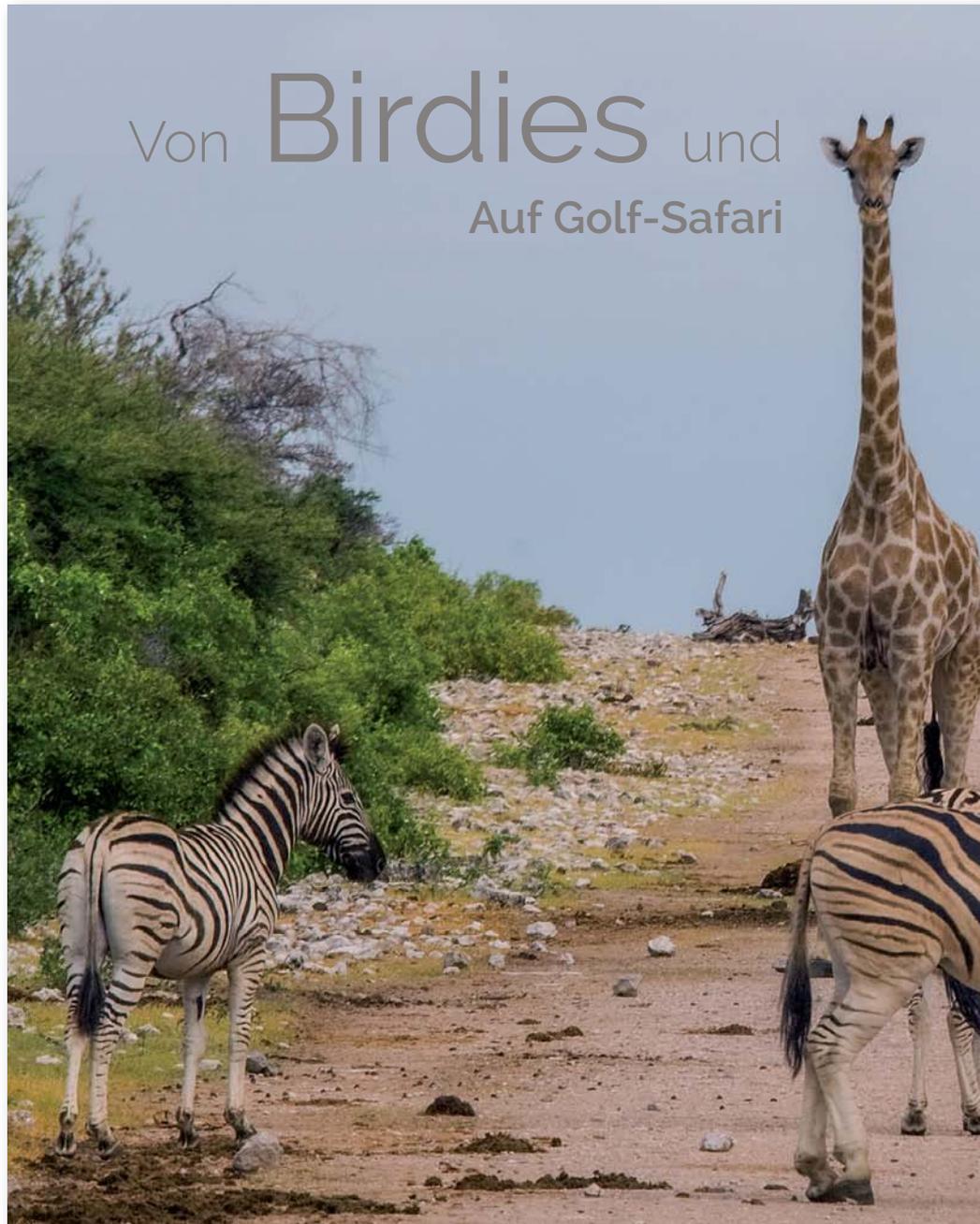
Vom Flughafen aus steuert Theo seinen Kleinbus in Richtung Zentrum, es geht direkt zum **Windhoek Golf und Country Club**. Das im Norden der Stadt befindliche Fünf Sterne Golf Resort ist in die dortige Steppenlandschaft eingebettet. Kaum angekommen, steht auch schon eine erste Golfrunde auf dem Programm. Die 18 Fairways präsentieren vom Champions Tee aus 6457 Meter Spielfläche. Vom ersten Tee an geht die Jagd an Schirmakazien und Blutfuchtbäumen vorbei in Richtung Grün. Der schön angelegte Platz zeigt sich ohne große Schwierigkeiten, genau das Richtige, um einen zehneinhalb Stunden Flug aus den Knochen zu bekommen.

Bahn 6 wird dann doch zu einer Herausforderung: Es gilt einen See, der auch gleichzeitig als Wasserreservoir des Platzes fungiert, zu überspielen. Gefordert sind 110 Meter Carry über das Wasser, um die insgesamt 408 Meter bis zum Grün zu

erobern. Theo kann sich nicht nur über seine Golfschläge, sondern auch über die den Platz begrenzenden Kameldornbäume erfreuen. Entsprechend gut gelaunt kann er dann auch mit seinem vierten Schlag, einem Par, einputten! Etwas weniger Glück hat mein Guide dann auf der 13. Bahn, einem ehrlichen, jedoch etwas längerem Par 3 mit immerhin 195

Namibia und spielt fast täglich eine Runde auf „seinem Platz“.

Am nächsten Morgen geht es in unserem aus Wolfsburg stammenden Kleinbus früh weiter. Über Okahandja und Otjiwarongo führt unser Weg über endlose Asphaltpisten bis nach Tsumeb. Der 8000 Einwohner zählende Ort verfügt, typisch



Metern. Dort verzieht der „Fährtenleser“ etwas und kommt von der Linie ab. Was seiner immer guten Laune keinen Abbruch tut. Nach der sehr entspannten Runde trifft man im Clubhaus auf einen deutschen Golf-Stammtisch. Alles Spieler, die bereits über Generationen im Lande leben. Außer Bernd, der ist vor zwei Jahren als Frührentner aus Hamburg gekommen; heute genießt er das Leben in

für die Gegend, über eine Tankstelle, eine stillgelegte Kupfermine, einen kleinen Flugplatz und, für uns besonders interessant, auch über einen Golfplatz. 1949 als erster Grasplatz in Namibia für die Minenarbeiter gebaut, verfügt er heute über neun Fairways und insgesamt dreizehn Löcher und mit ein bisschen Ortskenntnis über achtzehn Bahnen. Eine nicht ganz leicht nachvollziehbare Kombination, die

sich bei einer ersten Runde Golf auch nur durch einen ortsansässigen Caddy sinnvoll erschließt. Der Anwalt Charles Voigts ist Geschäftsführer des Tsumeb Golf Clubs. Ihn kann man zu jederzeit unter seiner Geschäftsnummer erreichen, schließlich ist er die gute Seele und das Mädchen für alles, bzw. Greenkeeper und Organisator des Clubs. Und obwohl Charles Voigts

tionalparks auf Birdiejagd gehen, bevor es am nächsten Tag um größere Tiere geht.

Wir übernachten nach der Runde 40 Kilometer vom Golfplatz entfernt im Mushara Outpost einem vorzüglichen Fünf-Sterne-Zeltlager mitten in der Wildness des Etosha Parks. Die Unterkunft bietet alles was ein westeuropäischer Golfer von einem hoch-

beantwortet. Ein einmaliges Erlebnis!

Am nächsten Morgen mahnt Theo schon vor Sonnenaufgang zur Eile: „Die Tiere in der Etosha-Pfanne kommen früh morgens an die Wasserlöcher!“ Also geht geht die Fahrt weiter. Durch das „von Lindquist Gate“ direkt in den tierreichsten National Park der Welt, in die Etosha-Pfanne. „Golf-guide“ Theo ist in seinem Element, auf den rotbraunen Sandpisten des Nationalparks fühlt er sich, genauso wie auf den Grüns des Landes, Zuhause und schon nach wenigen Metern versprechen die ersten Elefantenhinterlassenschaften, dass wir an diesem Tag sicherlich „Good Game“ haben werden. „Die sind nicht alt! Irgendwo muss eine Herde sein“, Theos Augenbrauen bewegen sich angespannt auf und ab, konzentriert schaut er durch die inzwischen vollkommen zugestaubte Windschutzscheibe. Immer wieder stutzend, ob da vielleicht die erhofften grauen Dickhäuter aus dem Busch treten. Wir fahren weiter auf der staubigen Buschpiste, nur die grauen Dickhäuter sind weit und breit nicht auszumachen.

Nach zirka 20 Kilometern haben wir dann doch ersten Blickkontakt mit dem wilden Afrika. Eine Giraffenherde, 25 an der Zahl, kreuzt unsere Piste. Theo verlangsamt die Fahrt, die Giraffen schauen uns etwas verächtlich von oben herab, wiederkäuend an und lassen uns rechts und links der Piste stehend, gelangweilt vorbeifahren. Für einen normalen europäischen Zoo-besucher war das schon einmal ein recht nettes Erlebnis, Theo hingegen bleibt gelassen und steuert unseren Kleinbus an eines der zahlreichen Wasserlöcher des Parks. Beim ersten Hinsehen erkennt der Laie eine Herde Zebras und nach genauem Studium der Örtlichkeit sogar drei männliche Löwen. Jetzt wird auch Theo unruhig; Löwen sieht man nicht alle Tage. „Sag' ich doch, es wird ein guter Tag heute!“ Löwen und Zebras stehen sich gegenüber, das befürchtete Massaker bleibt jedoch aus. Der König der Steppe ist müde und allem Anschein auch nicht sehr hungrig, im Gegenteil, es zieht die drei Mähnenträger unter den nächsten Löwenbusch, der bei den Einheimischen auch als Senfbusch bekannt ist. Theo hingegen hat Blut geleckt, wir fahren auf der Buschpiste weiter Richtung Westen. Eine rotbraune Staubfahne folgt unserem Kleinbus durch den Nationalpark. Rechts

anderen Wildtieren in Namibia



Der Etosha National Park zählt zu den tierreichsten Afrikas. Auch wenn man nicht immer gleich die „Big Five“ zu Gesicht bekommt. So zählt die Fahrt durch den Park, nicht nur für Europäer, zu den außergewöhnlichen Erlebnissen.

mehr an seinem Schreibtisch, als auf einem Rasenmäher sitzt, sind die 6204 Metern Spielbahnen in einem erstaunlichen Pflegezustand. Gäste sind in „Charles Wohnzimmer“ jedoch jederzeit willkommen. Für umgerechnet 15 Euro, inklusive ortskundigem Caddy, darf man sich auf eine interessante Golfrunde auf einem Buschgras-teppich freuen. Dabei kann man dann vor den Toren des weltberühmten Etosha Na-

Soklassigen Schlafplatz erwartet, elektrisches Licht, Dusche und WC, sogar eine Minibar und ein großes gemütliches Doppelbett, welches auf dunklem Holzfußboden steht. Allerdings wohnt man aufgrund der doch sehr dünnen Zeltwände praktisch mitten in der Natur. Jedes Räuspern wird von der Wildness mitten in der Nacht mit einem ohrenbetäubenden Spektakel an Geräuschkulisse

und links der Piste öffnet sich der Busch plötzlich, und wir geraten in ein endlos wirkendes Savannenteil. Der Beobachter entdeckt Hunderte von Zebras und Springböcken. Der Fachmann nickt wohlwollend. Im Endeffekt ist Theo immer noch auf der Suche nach dem größten Tier der Gegend, den Elefanten. 120 Kilometer und acht Stunden später haben wir fast alles am Wegesrand passiert, was

sonst in großen Zoologischen Gärten hinter Gittern präsentiert wird, nur keine Elefanten! So bleibt dem Besucher allein die Erinnerung an die morgendliche Elefantenhinterlassenschaft: Es war zumindest schöner Scheiß! Die Eindrücke des Tages werden dann zu später Stunde beim Buffet im Ongava Tented Camp noch einmal aufgewärmt. Theo schüttelt immer noch fassungslos den Kopf, heute gab es tatsächlich keine Elefanten zu sehen.

In Form eines Spiegeleis mit Speck bekommt am nächsten Morgen der Sinnspruch „Morgenstund hat Gold im Mund“, seine reguläre Bedeutung. Bevor die Sonne den Weg weisen kann, sind wir dann bereits wieder „on Tour“, Richtung Südwesten. Über Outjo verlassen wir den

Busch und können im Viertelstundentakt miterleben, wie sich die Natur von der Steppe in eine unwirkliche Steinwüste verwandelt. Inmitten der Fransfontainberge finden wir den Twyfelfontein und dort die frühen Darstellungsversuche der Buschmänner aus der Steinzeit. Auf den Felsen des rotbraunen Gesteins haben die Ureinwohner, bereits vor über 4000 Jahren der Nachwelt zahlreiche Zeich-

nungen über ihre Jagdgebiete hinterlassen. Sogar Abbildungen von Pinguinen kann der Interessierte dort entdecken. Nach soviel Kultur und Natur, Staub und Kilometern fügt es sich, dass das Mowani Mountain Camp nicht weit ist. Ein weiteres hochklassiges Zeltlager mit allen Annehmlichkeiten der westlichen Zivilisation, aber dennoch mitten in der felsigen Natur mit einem traumhaften Ausblick in



Selbst von heranfliegenden Golfbällen lassen sich die Springböcke auf dem Rossmund Golf Club (oben) nicht stören. – Ein reines Wüstengolfabenteuer steht auf dem Hentiesbaai Golf Club (rechts) auf dem Programm. – Auch auf dem direkten Ausläufer der Namib Wüsten (unten) spielt man auf dem Walvis Bay Golf Club oftmals in Gesellschaft. – Keine Gesellschaft, noch nicht einmal Insekten, muss man im Mowani Mountain Camp befürchten. Die Nacht im offenen Zelt zwischen den Felsen (ganz rechts) zählt zu den Höhepunkten der Reise!



die Landschaft. Der besondere Kick ist die Übernachtung im offenen Zelt.

Tag fünf ist wieder dem Spiel mit der kleinen weißen Kugel gewidmet. Also sitzen wir in unserem Kleinbus, verlassen die Steinwüste und fahren Richtung Küste geradezu in die Wüste Namib. Hier finden wir in Hentiesbaai eine weitere Variante der namibischen Spielmöglichkeiten. Auf

dem 9-Loch/Par 70-Wüstenplatz mit seinen 5040 Metern, schlagen Frau und Mann vom selben Tee ab. Weitere Besonderheiten sind, dass sowohl Teebox, als auch die Grüns mit echtem einheimischen Gras bedeckt sind, welches täglich mit recyceltem Wasser gewässert wird. Der Weg vom Tee zum Grün muss jedoch, bewaffnet mit einer Kunstrasenmatte, die der Club vor hält, im Wüstensand überstanden werden. Die Platzregel besagt, dass der Spieler seinen Ball auf die Matte legen darf, um seinen nächsten Schlag auszuführen. Bahn 2 bzw. 11 fordert den Spieler mit einem Dogleg nach links über



ein ausgetrocknetes Flussbett, um dann nach 366 geraden Metern, möglichst mit vier Schlägen ins Grüne Oasenziel zu gelangen. Wohingegen die Bahn 7/16, ein Par 3, direkt auf den Atlantischen Ozean zugespielt wird, um den Ball dann mit einem herrlichen Meeresrauschen im Ohr ins Loch zu spielen. Auch dieser Club in dem 800 Einwohner zählenden Hentiesbaai, lebt von dem sehr persönlichen Engagement eines Henrie Grobler; vollkommen müßig darüber nachzudenken, wessen Nachfahre er ist, auch die Vorfahren des 44jährigen Tankstellenbesitzers sind bereits um 1900 aus Deutschland

nach Namibia gekommen. Die nette 9-Loch-Runde sieht Theo allerdings nur als Warm up an; „wir müssen weiter“.

Weiter südlich, wartet heute noch der **Walvis Bay Golf Club**. Ein weiterer Wüstenplatz, Standard 72, 5785 Meter lang und ebenfalls mit Naturgras-Teeboxen und entsprechenden Grüns ausgestattet. Dort erlaubt die lokale Platzregel dem Spieler zwischen Abschlag und Loch sogar das Aufteen auf einem Tee. Jederzeit einsehbare Fairways lassen einen Ballverlust kaum zu; dennoch hat man nicht immer unbedingt leichtes Spiel. Da

freut sich Theo im golferischen Wüstensand an den Fährten eines Roadrunners. Diese scheinen ihn so abgelenkt zu haben, dass seine nächsten zwei Teeboxschläge sich im hohen Bogen in die Weite der angrenzenden Wüste verabschieden. Unbeeindruckt davon spielt Theo die letzten Bahnen konzentriert zu Ende, wobei seine Golftasche sichtlich erleichtert, beim Betreten des Clubhauses, jetzt viel entspannter an seiner Schulter hängt.

Nach einem langen Wüstengolfstag lockt die Dusche in dem Rossmund Resort direkt am Rossmund Golf Club. Bestens

dem Platz Wasser und Futter finden. Dennoch ist die Qualität der Fairways und Grüns durchaus in Ordnung. Mehr noch, die Grüns erscheinen äußerst strapazierfähig und zeichnen sich durch ihre Lauf-treue aus. Mein Golfpartner Theo ist wieder einmal komplett aus dem Häuschen, er ergötzt sich mit großen Kinderaugen an der Flora des Platzes. Hier ein Kameldornbaum, dort eine Schirmakazie und zwischendrin immer wieder Mopanebüsche, eine Art Holzbusch dessen Äste in der Gegend auch gern als Bauholz genutzt werden.

Aber nicht nur Busch und Baum weisen den Weg, sondern auf dem Rossmund gibt das Grün des Grases die Spielrichtung vor. Um die Spielbahnen herum sind dann nur noch Sand und Wüste. So auch auf der 8. Bahn, einem Par 5 mit 439 Metern. Theo weiß, dass man den Ball vom Abschlag leicht rechts halten muss, da



je nach Witterungslage, entweder der Westwind von See oder aber der Ostwind, der über die direkt am Platz liegenden Sanddünen der Wüste bläst, die Performance entscheidend beeinflussen kann. Das etwas verwirrende Layout des Platzes fordert lokales Know-how, welches man sich am besten durch einen örtlichen Caddy dazu bucht. Dann jedoch kann man interessante 18 Löcher auf ungewohntem Untergrund spielen. Die Bahn 6 vermittelt dem Spieler auf 353 Metern das maximale Wüstenerlebnis. Das Par 4 führt entlang einer zirka fünfzehn Meter hohen Sanddüne. Zwischen den Abschlägen er-

ausgestattet für die Bedürfnisse des Golfers liegt das Resort östlich von Swakopmund, der Heimat von Theo, mitten in der Wüste Namib. Am nächsten Morgen steht dann der fünfte und letzte Golfplatz des Landes auf unserer Spielliste. Der 1979 als 9-Loch-Platz gegründete **Rossmund Golf Club** wurde erst 1990 zu einem kompletten 18-Loch-Platz ausgebaut. Im Clubhaus findet der Interessierte den bestausgestatteten Golfshop des Landes. Unter den einheimischen Golfern ist die Anlage auch als Springbock-Platz bekannt. Je nach Jahreszeit spielt man zeitweise zwischen bis zu 300 Springböcken, die auf

nach 150 Metern die Bahn ein leichtes Dogleg nach links macht und somit den Platz öffnet. Nach zwei weiteren Schlägen erreichen wir das Grün, welches uns kurzfristig von den Springböcken zur Verfügung gestellt wird. Ein sauberer Put und Theo kann sich über ein sicheres Birdie freuen. Auch auf Bahn 18, einem langen Par 4 mit 444 Metern, das direkt auf das Clubhaus zusteuert, beweist Theo seine Ortskenntnisse und gewinnt die Runde mit zwei Schlägen Vorsprung. Ich hingegen gewinne den Eindruck, dass Namibia sehr abwechslungsreiche Golferfahrten für jedermann bereithält. „Auf geht es!“ holt mich Theo aus meinen Gedanken, er mahnt schon wieder zur Eile – der Flieger in Richtung Frankfurt wartet in Windhoek bereits schon wieder auf mich.

Thomas Metemann

Straflose Erleichterung

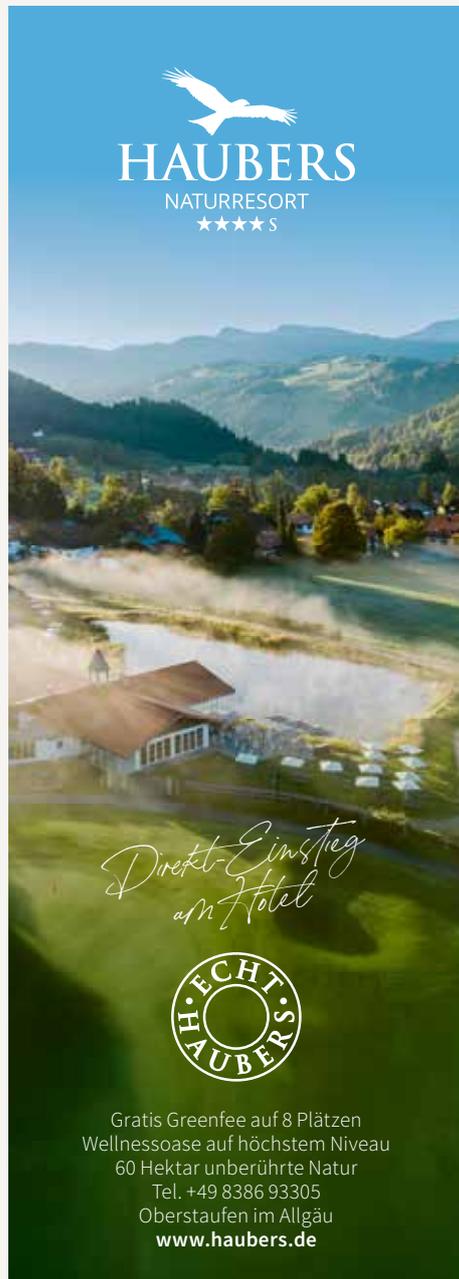
Frage: Wenn ich straflose Erleichterung von einem unbeweglichen Hemmnis im Rough in Anspruch nehme und mein Ball dann nach dem Droppen auf dem Fairway liegt, muss ich dann solange droppen, bis mein Ball im Rough zur Ruhe kommt?

Antwort: Nein. Erleichterung (z.B. durch ein Regner Deckel im Rough) kann zu besseren oder schlechteren Bedingungen führen. Wichtig dabei ist, dass der Spieler den richtigen Punkt der vollständigen Erleichterung einhält, von dem er innerhalb einer Schlägerlänge den Ball fallen lässt. Wenn dieser Bereich dann auf dem Fairway ist, hat er Glück gehabt. Genauso hätte es auch sein können, dass dieser Punkt ihn in eine noch schlechtere

Lage im Rough bringen kann, da er keinen Anspruch auf eine gute Lage hat. Es gilt beim straflosen Droppen immer die Devise, den Ball nicht voreilig aufzunehmen, sondern zunächst den Punkt der Erleichterung zu bestimmen und dann den Ball aufzunehmen. Nach dem Aufnehmen des Balls, aber bevor ein Ball ins Spiel gebracht wird, darf der Spieler trotz seiner ursprünglichen Absicht, Erleichterung nach Regel 16.1c(1) in Anspruch nehmen, seine Meinung ändern und den Ball von alter Stelle spielen. Es ist immer ratsam, einen Ball zu markieren, bevor man ihn aufnimmt, damit keine Diskussionen des Ortes aufkommen.

Jedoch ist das nicht zwingend vorgeschrieben.

ANZEIGE



HAUBERS
NATURRESORT

*Direkt-Einstieg
an's Hotel*

**ECHT
HAUBERS**

Gratis Greenfee auf 8 Plätzen
Wellnessoase auf höchstem Niveau
60 Hektar unberührte Natur
Tel. +49 8386 93305
Oberstaufen im Allgäu
www.haubers.de



Haubers Naturresort, ein kleines Paradies inmitten der Allgäuer Bergwelt

Eingebettet zwischen Natursee und Loch 9, direkt am Golfplatz. Hier schlummert eine echte Seltenheit: Golfen ohne Startzeiten und Greenfee inklusive.

Nur wenige Meter vom Hoteleingang entfernt, startet die etwa sechs Kilometer und rund vier Stunden lange Tour. Die Strecke führt über 300 Höhenmeter quer durch sonnige Hügel an 18 Löchern und Naturspezialitäten vorbei. Der Charakter

des Kurses: Alpin, aber freundlich. Ein Platz zum Genießen. Auch das 4 Sterne Superior Resort lässt keine Wünsche offen: 60 Hektar unberührte Natur bringen Körper, Geist und Seele wieder in Balance. Ungedüngte Bergwiesen und traditionelle Landwirtschaft treffen hier auf regionale Kulinarik, moderne Suiten und Wellness auf höchstem Niveau: 4 beheizte Pools, 1 Naturbadesee, 6 Saunen und Ruheoasen laden zum Entspan-



Wenn diese Situation in einer Penalty Area vorkommt, gibt es von dort keine straflose Erleichterung. In diesem Fall muss Regel 17.1 angewendet werden.

Also, auch beim Golfen immer erst nachdenken und dann handeln. Natürlich ohne Spielverzögerung. Weitere Fragen beantworten ich gerne auch unter golfrules@outlook.de.

Thomas Lander
HGV Regelexperte

EINE REGION STELLT SICH VOR: ALLGÄU

nen ein. Auf 950 Höhenmetern verbirgt sich ein Ort von besonderem Zauber: das Schwalbennest. Hier finden das ganze Jahr über kulinarische und kulturelle Events statt – Gänsehautfeeling garan-

tiert. Erleben sie mit Haubers Wellbeing ein neues, visionäres Hotelkonzept für ganzheitliches Wohlbefinden. Jetzt Ihr Lieblings-Themenzimmer buchen unter www.haubers.de.

ANZEIGE



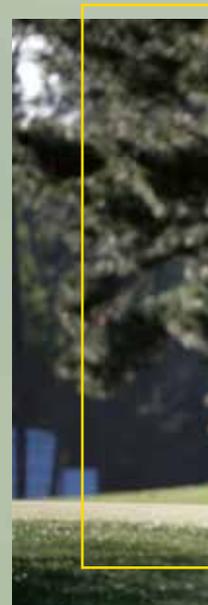
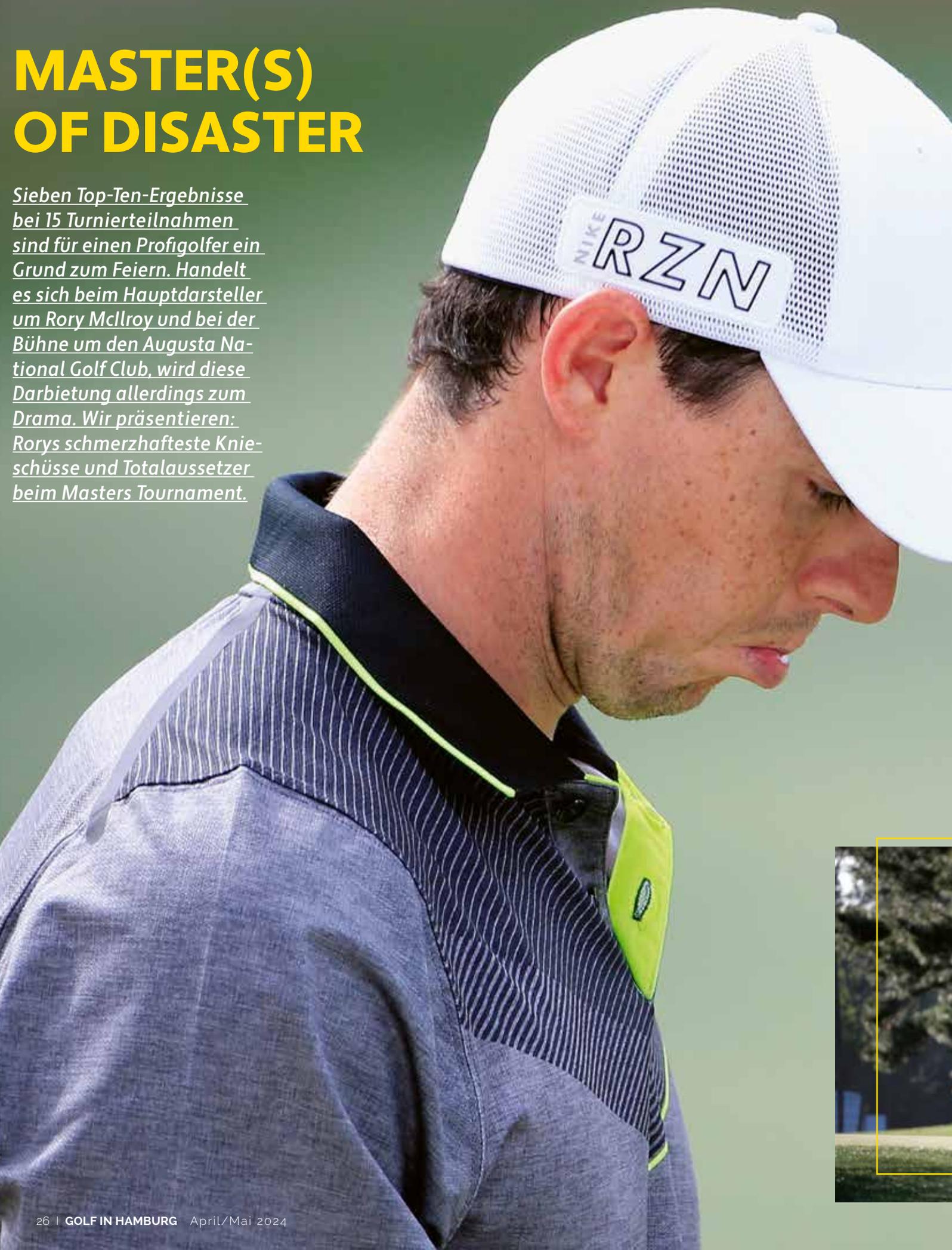
*Klein das Hotel, groß die Kulisse.
Und das Herz sowieso.*

Unsere Größe bedeutet Exklusivität. Mit 48 Betten, 18-Loch-Naturidylle und eine Familie, die Sie herzlich willkommen heißt. Der Geheimtipp für Ihren Golfurlaub - mitten im Allgäu.

Hanusel Hof · 87480 Weitnau-Hellengerst · Allgäu/Bayern · T 08378 9200-0 · info@hanusel-hof.de · www.hanusel-hof.de

MASTER(S) OF DISASTER

Sieben Top-Ten-Ergebnisse bei 15 Turnierteilnahmen sind für einen Profigolfer ein Grund zum Feiern. Handelt es sich beim Hauptdarsteller um Rory McIlroy und bei der Bühne um den Augusta National Golf Club, wird diese Darbietung allerdings zum Drama. Wir präsentieren: Rorys schmerzhafteste Knieschüsse und Totalaussetzer beim Masters Tournament.



04

2015

4. PLATZ

Nach Siegen bei der Open und der PGA Championship im Jahr zuvor hatte Rory beim Masters 2015 die Chance, einen lupenreinen Major-Hatrick einzufahren und gleichzeitig den Karriere-Grand-Slam einzutüten. Sein neues Selbstbewusstsein formulierte er vor dem Turnier: „Augusta ist ein einschüchternder Ort, wenn man das erste Mal hierherkommt. Ich hatte das Gefühl, dass ich manchmal etwas zu viel Respekt davor gezeigt habe.“ Nach einer soliden 71 am Donnerstag lief der Titelfavorit mit einer desaströsen 40 auf den Front Nine am Freitag, die er mit einem Doppel-Bogey abschloss, sogar Gefahr, den Cut zu verpassen. Auf den zweiten neun erinnerte sich Rory daran, dass er zu diesem Zeitpunkt der beste Golfer der Welt war, und bekam mit vier Birdies und einem Eagle gerade noch einmal die Kurve.

03

2022

2. PLATZ

Zugegeben, einen zweiten Platz in eine Liste der größten McIlroy-Desaster beim Masters zu packen, ist frech. „Enttäuschend“ trifft als Attribut auf die beiden 73er-Runden, mit denen Rory das Turnier 2022 eröffnete, eher zu, bedeutete dieser Stolperstart schließlich, dass er mit satten zehn Schlägen Rückstand auf den Führenden Scottie Scheffler praktisch chancenlos ins Wochenende ging. Für ein Jahrhunderttalent wie Rory McIlroy hätte seine famose 64 am Sonntag gekrönt von dem eingelochten Bunkerschlag an der 18 normalerweise für ein Grünes Jackett gereicht. Er selbst konnte der sonntäglichen Aufholjagd viel Positives abgewinnen: „Das war das erste Jahr seit langer Zeit, in dem ich Freude in Augusta empfand. Es war, als hätte ich eine mentale Barriere überwunden.“

02

2017

GETEILT 7.

„Ich muss meinen Golfball wechseln“, lautete Rorys frustriertes Fazit nach Runde 4 beim Masters 2017. „Ich hatte die gesamte Woche über das Gefühl, dass mein Golfball im Wind merkwürdige Dinge tut. Mein Schwung ist so gut wie schon lange nicht mehr und auch mein Putten fühlt sich sehr gut an, lediglich meine Drives waren in dieser Woche nicht so, wie sie hätten sein sollen.“ Mit dieser Selbstanalyse traf er den Nagel auf den Kopf, waren es doch die Abschläge, eigentlich die effektivste Waffe in seinem Arsenal, die am Donnerstag und Freitag eine Platzierung in Schlagweite zu den Führenden verhinderten. Eine starke Finalrunde, bei der Mitspieler Matt Kuchar ein Ass auf der 16 spielte, brachte zwar ein weiteres Top-Ten-Ergebnis ein, mit dem Sieg hatte McIlroy 2017 aber zu keiner Zeit etwas zu tun.

Grüne Hölle:
nah am AbgrundKacktag:
falsche Hose gewählt

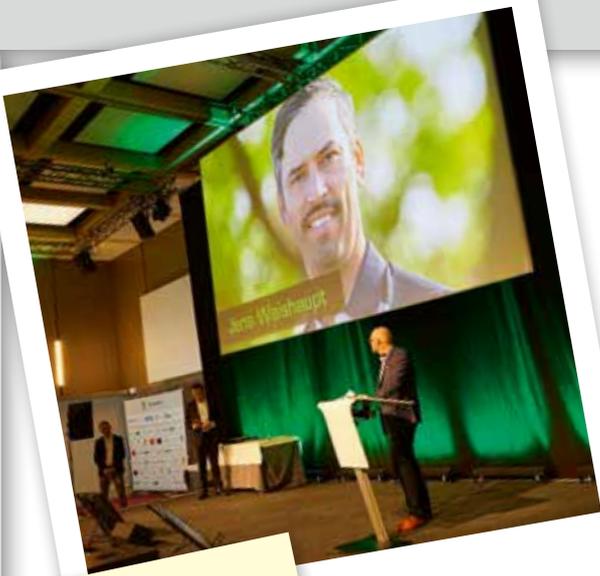
01

2016

10. PLATZ

Kaum zu glauben, aber wahr: In den Jahren 2010 bis 2015 hatte Rory bei jedem Besuch an der Magnolia Lane mindestens einmal auf den Front oder den Back Nine im Laufe einer Runde satte 40 oder sogar noch mehr Schläge benötigt. Diese schmerzhafteste Serie von Scores, wie man sie von Amateur-Golfern erwarten würde, durchbrach der Nordire 2016 zwar, Runde 3 war mit fünf über Par und keinem einzigen Birdie auf der Scorekarte aber trotzdem eine neuerliche Katastrophe, die den Turniersieg kostete. „Ich habe einfach nicht das nötige Golf gespielt, als es darauf ankam“, kommentierte er die erneute Enttäuschung beim Masters schulterzuckend und rätselte wahrscheinlich noch lange danach, wie zum Teufel es möglich war, dass Danny Willett vor ihm in die Butler Cabin gebeten wurde.





Bei Redaktionsschluss von Heft 1/24 lagen die Fotos von Jens Weishaupt zur Ehrung Nachwuchstrainer des Jahres 2023 leider noch nicht vor. Hier der Nachklapp.



Du liebst Golf und begeisterst
gern andere für deinen Sport?

Du willst Dich in Deinem
Golf-Club engagieren?

Du hast Lust Training für
Kinder zu geben?

Anerkannte Fortbildung
für die Verlängerung
der DGV-C und DGV-B-
Lizenz.

**ACHTUNG
NEU!**



Weitere Infos und
die Anmeldung,
QR Code scannen.

Anmeldeschluss
06. Juni 2024

Dann melde Dich für die
Ballschule Golf Ausbildung an!

1. Tag: 16. Juni

2. Tag: 07. Juli

Unsere Fortbildung/Ausbildung richtet sich an
Jugendliche ab 16 Jahren, Eltern, Lehrer, Mann-
schaftsspieler und engagierte Clubmitglieder.
Bereits tätige Trainer, lernen, wie sie ihr Jugend-
training mit den innovativen Konzepten der Ball-
schule und der Ballschule-Golf bereichern können.



BALLSCHULE GOLF
TRAINERAKADEMIE



HAMBURG - DEUTSCHLAND - HEIDELBERG

2024

EUROPEAN OPEN

30/05-02/06

GREEN EAGLE GOLF COURSES, HAMBURG

**SPARE
10% AUF
TAGESTICKETS
MIT DEM CODE
HGV2024**



**HIER SCANNEN
UND TICKETS
SICHERN!**



Dauer der Aktion bis zum 20.05.2024

Ziele

Das Thema Ziele ist in und auf dem Golfplatz und in unserer Gesellschaft ein sehr wichtiges geworden. Schon in der Grundschule werden die ahnungslosen Kids nach 6 Monaten Schule nach ihren Zielen gefragt, sogenannte „Baustellen“. Wo möchtest Du Dich verbessern? Woran möchtest Du arbeiten? Die Kids schauen dann mit großem Fragezeichen im Gesicht. Dachten sie doch bis eben noch Schule wäre ein großer Spiele-Spaß und Arbeit was für Erwachsene. Die Lehrerin macht einige Vorschläge, die Mutter oder Vater dann abwägt. Die Erwachsenen einigen sich dann auf einen Schwerpunkt und besprechen den Weg zum neuen Ziel. Dem Kind also, welches weiterhin überfordert und schweigend in der skurrilen Situation gefangen ist, schlägt die Lehrerin vor, 2x pro Woche XY zu üben oder 5 Wörter am Tag zu schreiben. Am Ende unterschreiben Lehrerin, Elternteil und Kind das Protokoll des sogenannten Lern-Entwicklungs-Gesprächs. Das Ganze innerhalb von 25 Minuten. Schule ist entzaubert und Eltern ungewollt im Pakt mit der systemrelevanten Lehrerin. Einfach ätzend.

Nicht anders die Jahresgespräche in den Firmen. Der Mitarbeiter wird vom Chef bewertet. Top-Down. Es wird über Vorkommnisse gesprochen, die möglicherweise schon 10 Monate her sind, längst vergessen oder bereinigt. Selten wird über die Firma, den Chef und deren „Baustellen“ gesprochen.

Als aufstrebende Teenagerin bin ich mal vor der Turnier-Runde von einem Gönner des Clubs gefragt worden, was ich denn heute spielen würde. Noch nie hatte ich mir so eine merkwürdige Frage gestellt. Ich fand es anmaßend und hatte das Gefühl, ich würde mich mit einer von ihm erwarteten Antwort wie: „Ich spiele heute eine 76“ mit Gott oder dem Teufel anlegen und ließ ihn das auch wissen. Ich meinte: „Ich spiele so gut ich kann.“

Und gleichzeitig helfen Ziele natürlich auch den Fokus zu halten. Hilfreich soll sein, mit SMARTEN Zielen zu arbeiten. Diese sollen unter anderem messbar, selbst erreichbar und terminiert sein. Wichtig ist dabei zu wissen, dass diese Idee aus der Mitarbeiter-Entwicklung kommt. Für einige taugt dieses Konzept. Für andere eben nicht. Nicht jeder mag sich bei seinem Spiel analysieren lassen. Analysegeräte in der Golf-Tasche empfinde ich als Entzauberung. Für viele andere wiederum sind die darin zu entdeckenden Fakten hilfreich, um „sinnvollere“ Trainings-Ziele festzustellen. Aber vielleicht ist das „Ziel des Spiels“ nicht für alle Golfer auch „Sinn des Spiels.“ Viele würden gerne einfach nur spielen. Egal ob Geige, Golf oder das Spiel des Lebens. Vielleicht auch Clubmeisterschaft oder Mannschaft, wenn sie dabei ihren persönlichen Sinn des Spiels erfüllen und nicht hinterher an der Ergebnis-Wand ausgehängt werden.

Hilfreich für das Visualisieren Deiner Ziele kann ein „Vision-Board“ sein. Das ist eine große Collage, auf der Du große und kleine Träume oder eben Ziele festhalten kannst, inklusive Terminierung. Diese Art der bildlich dargestellten Ziele rutschen direkt ins Unterbewusstsein, bis sie Teil Deiner Realität werden. Bis das passiert werden wir weiterhin alles geben, unsere gute Laune behalten und akzeptieren, was gerade ist.

In diesem Sinne

Eure Franca



Statisches Golf-Fitting ist gut, Dynamisches ist besser

„Bislang wurden beim Fitting immer zuerst meine Körpermaße gemessen“, das ist ein Satz, den wir bei Clubfixx doch recht häufig zu hören bekommen.

Kein Wunder, denn wer seine Schläger nicht von der Stange kauft, hat bestimmt schon einmal mit dem so genannten statischen Fitting zu tun gehabt. Schließlich wurden früher die Schläger so gut wie immer auf diese Art individuell angepasst.

Fürs erste nicht schlecht...

Dabei wurden die Parameter wie Körpergröße, Armlänge bzw. Abstand zum Boden und Größe der Hände gemessen - um dann zum Beispiel die benötigte Schaftlänge, die Griffstärke und den passende Lie-Winkel festzulegen.

Grundsätzlich ist dagegen auch gar nichts zu sagen, denn natürlich spielen die individuellen Maße eine große Rolle, um den richtigen Schlägersatz zu finden. Bei besonders großen oder kleinen Spielerinnen und Spielern greifen wir dann auch zum Maßband. Im Mittelpunkt steht bei Clubfixx aber nicht die Körpergröße, sondern der individuelle Schwung - das Clubfitting hat sich mittlerweile deutlich weiter entwickelt.

... doch es geht besser!

Mit den immer besser werdenden Golf-Radar-Systemen bzw. Launch-Monitoren lassen sich die persönlichen Gegebenheiten der einzelnen Golfspieler wesentlich besser als früher erfassen - und die Schläger dementsprechend anpassen.

Ein Beispiel: Vor kurzem hatten wir einen Herren zu Gast, dessen Körpergröße die 1,80 Meter nicht überstieg. Trotzdem hat er am Ende individuell maßgefertigte Schläger bekommen, deren Schäfte im Schnitt ein halbes Inch länger waren, als es das statische Fitting vorgegeben hätte. Der Grund ist ganz einfach: Der Golfspieler hatte eine sehr aufrechte Ansprech-



position, das ist unseren Clubfittern natürlich nicht entgangen und wir haben ihm die passenden Schläger beim Fitting in die Hand gegeben. Und siehe da, unser Golfradarsystem (wir arbeiten mit dem Trackman) hat auf einmal deutlich bessere Werte in punkto Weite und Präzision ausgespuckt.

Der Schwung ist das Maß aller Dinge. Denn das ist der Vorteil eines dynamischen Fittings. Wir berücksichtigen nicht nur die individuellen Körpermaße, sondern auch die von Golfer zu Golfer und von Golferin zu Golferin unterschiedlichen Schwungeigenschaften.

Als erfahrene Clubfitter beobachten wir bei Clubfixx also den jeweiligen Schwung und analysieren mit Hilfe des Trackman viele einzelne Faktoren wie etwa die Schwunggeschwindigkeit, das Trefferbild, den Schlagwinkel, natürlich den jeweiligen Ballflug und, und, und.

Mit diesem Wissen suchen wir aus der nahezu unendlichen Vielfalt der möglichen Schaft-Schlägerkopf-Kombinationen die aus unserer Sicht am besten passen. Diese Kombis werden dann gleich bei uns vor Ort getestet, um dann mit der Hilfe der auf einem großen Monitor

sichtbaren Trackman-Ergebnisse, dem eigenen Gefühl und des sichtbaren Ballflugs (wir testen auf der Range und nicht im Simulator) für jeden einzelnen Golfer die besten Schläger zu identifizieren.

Härter als gedacht

Bei unserem Beispiel-Golfer hat sich auf diese Art und Weise des dynamischen Fittings unter anderem auch herausgestellt, dass der Spieler zu seinen neuen, sehr fehlerverzeihenden Schlägerköpfen einen härteren Schaft als ursprünglich gedacht benötigt. Der Grund: Da seine Schläger ja länger als der Durchschnitt gebaut werden - wirken letztlich größere Hebel, so dass der ursprüngliche von ihm gewünschte Seniors Flex-Schaft eindeutig zu weich gewesen wäre.

Das Après-Golf wird preiswert

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Mit den richtigen Köpfen, den passenden Schäften und den nötigen Anpassungen bei Länge, Härte und Lie hat sich unser Spieler nach eigenen Angaben bereits bei den „ersten Wintergolfrunden deutlich wohler gefühlt“ und im Golfurlaub mit seinen Freunden „nicht einziges Mal die Getränke zahlen müssen.“

Na, das hat sich aber wirklich gelohnt. Wir sagen dann mal Prost!

CLUBFIXX
Better Golf now.

www.clubfixx.de

Düsseldorf

Rittergut Birkhof
41352 Korschenbroich
T 02131 510614
info@clubfixx.de

Wolfsburg

Osloßer Weg 20
38556 Bokensdorf
T 0163-4716765
wolfsburg@clubfixx.de

Mainz

Budenheimer Parkallee 11
55257 Budenheim
T 06139 293027
mainz@clubfixx.de

Hamburg

Beerenweg 3
22761 Hamburg
T 040 74201682
hamburg@clubfixx.de

Weimar

Weimarer Str. 60
99444 Blankenhain
T 036459 61641000
info@golfweimar.de



bit.ly/BWT2023


WEINFREUNDE
 GUTER WEIN. FÜR GUTE FREUNDE.


Provence, Premium, perfekt

Spitzen-Rosés von Miraval und Aix


12%

6ER-PAKET SPITZEN-ROSÉS

3 × Aix Rosé 2023
 MAISON SAINT AIX
 Provence | Frankreich
 trocken | Alk. 13,0 % vol

Ein Rosé par excellence aus der Provence:
 inspirierend und knackig, mit Spannung
 und einer großen Mission.

3 × Miraval Côtes de Provence Rosé 2023
 MIRAVAL BY PITT & PERRIN
 Provence | Frankreich
 trocken | Alk. 12,5 % vol

Der Super-Star der Provence!
 Starker Auftritt mit voller Frucht und
 erstzunehmender Mineralität.

~~113,40 €~~ **99,95 €** 11,11 €/L
 6 × 0,75-L-Flasche

Direkt zum Rosé-Paket:
[Weinfreunde.de/hgrose](https://www.weinfreunde.de/hgrose)



*Angebot gültig bis 30.06.2024. Weinpaket von weiteren Rabatten ausgeschlossen. Jahrgänge können abweichen.
 Änderungen und Irrtümer vorbehalten. REWE Wein online GmbH, Domstraße 20, 50668 Köln.

360° Platzreife

Tauchen Sie ein in die innovative Schüco Produktwelt –
im Showroom in der Hamburger HafenCity.

SCHÜCO



OFFIZIELLER PARTNER
DES HAMBURGER GOLFSPORTS

SCHÜCO

Perfektionieren Sie Ihr Kurzspiel

Tipps für eine erfolgreiche Saison



Fehler

Alle Fotos: Golf Magazin/Stefan von Stengel

Der Beginn der Golfsaison legt oft den Fokus auf das Kurzspiel, eine essentielle Komponente für alle Golfer und meist über den Winter etwas vernachlässigt. Doch selbst erfahrene Spieler können sich in den Feinheiten des kurzen Spiels verlieren. Ein Schlüsselement beim Training ist die Fähigkeit, die eigenen Fehler zu erkennen und effektiv zu korrigieren. Leider gibt es im kurzen so viel Missverständnisse und widersprüchliche Tipps, dass viele Golfer nicht wirklich wissen, was sie genau tun sollten.

Ein häufig missverstandener Fehler ist der "fette Schlag", der oft auf eine falsche Annahme zurückzuführen ist. Es ist nicht primär die Handposition, die den tiefsten Punkt des Schlags beeinflusst, sondern vielmehr die Stelle des Körpers bzw. des Körperschwerpunkts während des Schwungs. Eine unzureichende Verlagerung des Gewichts kann dazu führen, dass der Schläger zu früh den Boden trifft, was zu einem ungewollten Treffen des Balles mit dem Rasen führt. Sogar der Versuch die Hände weiter vorne zu halten macht es deutlich schwieriger. Das Griff-Ende zum Ziel zu drücken

bedeutet, dass das Divot tiefer wird und noch schlimmer, dass die scharfe vordere Kante der Sohle in den Boden dringt. Eine wirklich unglückliche Kombination, die für noch mehr fette Bälle sorgt!

Ein praktischer Tipp, um diesen Fehler zu vermeiden, ist es, den Radius zwischen Bauch und Griffende konstant zu halten. Dies hilft, eine gleichmäßige Gewichtsverteilung während des Schwungs zu gewährleisten und ermöglicht einen konsistenten Ballkontakt. Dabei den Boden leicht bürsten und nur über die Positionierung des Körpers den Boden in der richtigen Stelle „bürsten“.



Korrekt



Aufschwung



Durchschwung

Indem Sie sich auf die echten Grundlagen konzentrieren und die richtigen Lösungen anwenden, können Sie Ihr Kurzspiel auf ein neues Level heben und Ihre Leistung auf dem Platz verbessern. Mit etwas Übung und einem klaren Verständnis der Mechanik hinter jedem Schlag können Sie Ihre Ziele erreichen und das Beste aus Ihrer Golfsaison herausholen.

Sie möchten mehr erfahren? Besuchen meine Wedge-Kurse in Timmendorfer Strand! (2,5 Stunden Wedge Training, Technik, Taktik und Ausrüstung, 95.-€)

Die nächsten Termine:
Fr. 10. Mai 16:30 Uhr
Sa. 15. Juni 14:00 Uhr
Sa. 13. Juli 14:00 Uhr

Weitere Termine und Infos auf pauldyer.de

Mit Schwung in eine Managementkarriere



Tom Schmanns ist leidenschaftlicher Golfer und Student an der Kühne Logistics University (KLU), an der er diesen Sommer seinen Bachelor-Abschluss in Business Administration machen wird. Parallel zu seinem Studium spielte er für die Bundesligamannschaft von Treudelberg, wurde Deutscher Hochschulmeister und nahm an der Studierenden-WM teil. Im Interview blickt er zurück und hat Tipps für alle, die noch nach der richtigen Uni für sich suchen.

Aus welchen Gründen hast Du Dich für die KLU entschieden?

Mir war immer klar, dass ich nach meiner Ausbildung zum Bankkaufmann Wirtschaft studieren möchte. Wichtig war mir ein Studium mit Top-Qualität, auf Englisch, und in einem internationalen Umfeld. Und natürlich wollte ich auf hohem Niveau weiter Golf spielen. Das alles konnte mir die KLU bieten.

Was ist das Besondere der KLU in Bezug auf den Sport?

An der KLU gibt es ein Förderprogramm, das die Vereinbarkeit von Uni und Spitzensport ermöglicht. Dazu gehören Stipendien auf die Studiengebühren und flexible Lösungen, falls Uni und Sport sich überschneiden. Zwei meiner Highlights waren der Titel bei den deutschen Hochschulmeisterschaften und die Teilnahme an der Studierenden WM in Turin. Das sind schöne Erlebnisse, an die ich mich mein ganzes Leben lang erinnern werde.

Welche weiteren Highlights abgesehen vom Sport gab es?

Definitiv mein Auslandssemester in den USA und die verschiedenen Karriere-Events der KLU, bei denen man frühzeitig mit diversen Unternehmen in Kontakt kommt und sich einen guten Überblick über die Angebote der Arbeitswelt machen kann.

Was würdest Du jemandem raten, der sich noch nicht sicher ist, was und wo er studieren möchte?

Man sollte sich frühzeitig informieren und vor allem verschiedene Optionen und Hochschulen am besten vor Ort angucken. Nur wenn man sich mit dem Angebot beschäftigt, erhält man ein gutes Gesamtbild für seine Entscheidung. Die KLU bietet dafür bspw. regelmäßig Open Day Termine an.

Johannes Dietz, KLU Sports Affairs Manager
Johannes.Dietz@klu.org / 040 – 328 707 143



KLU Open Day

In 3 Jahren zum Abitur

Das Berufliche Gymnasium St. Pauli mit Fachrichtung Wirtschaft führt in 3 Jahren zum Abitur. Hiermit stehen einem alle Studiengänge offen.

Für alle, die sich für eine Karriere im Bereich der Wirtschaft interessieren, bietet das Berufliche Gymnasium St. Pauli die beste Vorbereitung. Hier lernt man bereits in der Oberstufe, was sich andere an der Universität erarbeiten müssen – und das in entspannter Atmosphäre & mit moderner digitaler Ausstattung! Und nur hier können der Unterricht und das Abitur in BWL und VWL in englischer Sprache belegt werden.

Eine individuelle und preisgekrönte Karriereberatung erfolgt durch die Programme Work Shadowing und Job Dating. An der Beruflichen Schule St. Pauli geht es nicht nur um einen guten Abschluss, sondern auch um einen guten Übergang und



Anschluss an die Zeit nach dem Abitur! Und auch neben dem regulären Unterricht bietet die Schule jungen Menschen ein attraktives Angebot an der Schwelle zwischen Schule, Studium und Berufswelt. Individuelle sowie offene Unterstützungs- und Beratungsangebote greifen dann, wenn es einmal nicht ganz so rund läuft.

Weitere Informationen zum Angebot der Schule unter www.bs11.hamburg.de.

ABITUR IN 3 JAHREN

AM BERUFLICHEN GYMNASIUM ST. PAULI MIT FACHRICHTUNG WIRTSCHAFT

Möglichkeit:

Bilinguales Abitur in Wirtschaft

Individuelle Anmelde- und Informationsgespräche:

ab sofort nach Absprache

Berufliche Schule für Banken, Versicherungen und Recht mit Beruflichem Gymnasium St. Pauli (BS 11)
Budapester Straße 58 · 20359 Hamburg · Tel. 040 428 97 30 · bs-stpauli.de

Berufliche Schule St. Pauli

Ausgezeichnete Leistung

International Experience e. V. (iE) wurde im Juli 2019 vom Deutschen Institut für Service-Qualität als beste gemeinnützige Organisation für Schüleraustausch ausgezeichnet.

iE blickt auf über 40 Jahre Erfahrung in der Vermittlung von Schülern in unterschiedliche Länder zurück. Dabei überzeugt das Leistungsspektrum genauso wie das Serviceangebot. iE kooperiert mit Internaten, Privatschulen und öffentlichen Schulen weltweit.

Einzigartig ist die ausführliche und persönliche Beratung. In Gesprächen mit Eltern und Schüler wird ein individuelles Profil erstellt, so dass für jeden Schüler das passende Land und die passende Schulform gefunden werden kann. iE verfügt über ein internationales

Schwer erreichbar? Wir nicht!

0800-22 57 678

1. PLATZ
Leistungen
Organisation
für Schüleraustausch
Teilnahme im
TEST Juli 2017
15 Bewerber

AUSZEICHNUNG
Beste
Schüleraustausch-
Organisationen
Teilnahme im
TEST Juli 2017
4 Bewerber
Auszeichnung für Platz 1-3

1. PLATZ
Kundenservice
Teilnahme im
TEST Juli 2017
14 Bewerber

**ie international
EXPERIENCE e.V.**

High School Year –
Schüleraustausch weltweit!
Infos unter: www.international-experience.net

Netzwerk in verschiedenen Ländern, so dass auch vor Ort persönliche

Ansprechpartner zur Verfügung stehen. international-experience.net

Theorie und Praxis vereint – studiere BWL an der ISM

Ein Wirtschaftsstudium, in dem es nicht nur um Zahlen geht – das bietet die International School of Management (ISM).

Denn an der privaten Wirtschaftshochschule sammeln Studierende viel Praxiserfahrung, lernen internationale Zusammenhänge kennen und können sich persönlich weiterentwickeln.

Das Studium an der ISM bietet die Möglichkeit, sich früh zu spezialisieren und ein

eigenes Profil zu entwickeln, zum Beispiel in den Bereichen Sport, Finanzen, Wirtschaftsrecht, Marketing oder internationales Management.

Dabei wird in den Vorlesungen Management-Know-how vermittelt, das in Projekten mit der lokalen Wirtschaft angewendet wird. Hochschullehrer, Career Center und International Office stehen den Studierenden zur Seite und unterstützen dabei, individuelle Ziele zu erreichen.

Studieren kann man an der ISM Hamburg den Bachelor und Master nicht nur klassisch in Vollzeit, sondern auch berufsbegleitend wie auch dual.

Mehr Infos unter studentISM.de
Brooktorkai 22
20457 Hamburg
T. 040.3 19 93 39-43
study@ism.de

studentISM.de

ISM INTERNATIONAL
SCHOOL OF MANAGEMENT
University of Applied Sciences



VOLLZEIT.
DUAL.
BERUFSBEGLEITEND.
FERNSTUDIUM.

Sprachen, Technik und Golf: Talentförderung in Louisenlund

Kompetent und fit für die Zukunft

Lousenlund ist ein Internat, Gymnasium, IB World School sowie Grundschule. Junge Menschen zu selbstständigen, leistungsbereiten und weltoffenen Persönlichkeiten mit starkem Verantwortungsbewusstsein auszubilden, lautet das Bildungsziel der Stiftung.

Auf dem an der Schlei in Schleswig-Holstein gelegenen Bildungscampus herrschen optimale Bedingungen zum Leben und Lernen. Sprachenvielfalt, plus-MINT-Talentförderung, Internationalität und eine Vielfalt an außerschulischen Segel-, Sport- und Kulturangeboten sind die Grundlage für die Schulbildung in Louisenlund und das Zusammenleben im Internat.

Direkt neben dem Louisenlunder Bildungscampus liegt eine der schönsten Golfplätze Norddeutschlands. Das wis-

sen auch die Louisenlunder Schülerinnen und Schüler, die regelmäßig auf der Anlage des Golfclubs trainieren, ihr Handicap verbessern und dieses einmalige maritime Golferlebnis in Schleswig-Holstein genießen. Die Leidenschaft für den Golfsport können die Lernenden mit einer erstklassigen und ganzheitlichen Schulausbildung verbinden.

Moderne Lerngebäude und innovative Pädagogik

Schulen stehen vor großen Herausforderungen, nicht nur dringend notwendiges Wissen, Fähigkeiten und Kompetenzen zu vermitteln, sondern auch die individuelle Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.

In Louisenlund haben wir diese Aufgabe als Schulträger angenommen und ein

darauf abgestimmtes Bildungskonzept entwickelt.

Wir sollten die Schülerinnen und Schüler darauf vorbereiten, in einer Welt, die von Informationsfülle, Technologie und ständigem Wandel geprägt ist, möglichst glücklich, gesund und erfolgreich zu sein. Dazu gehört, dass sie umfassende Bildung erleben können.

In Louisenlund ist dafür eine neue, wegweisende Architektur des Lernens und Lebens entstanden. Das Lern- und Forschungszentrum ist das akademische Zentrum auf dem Bildungscampus. Flexible Lernräume, modernste Technologie, Labore auf dem höchstmöglichen Standard sind ideale Grundlage, dass die Schülerinnen und Schüler ihr Potenzial voll ausschöpfen können.



LOUISENLUND
LERNEN LEISTEN LEBEN

Das Golfspielen hat im Internat Louisenlund Tradition. Es fördert nicht nur die koordinativen Fähigkeiten, sondern insbesondere auch die Ausdauer und Konzentration unserer Schülerinnen und Schüler.

www.lousenlund.de

Hochschule der Wirtschaft

Aus gutem Grund heißt die NORDAKADEMIE Hochschule der Wirtschaft: Seit rund 30 Jahren bildet die NORDAKADEMIE gemeinsam mit ihren Partnern ambitionierte Menschen in den wirtschaftlich fragtesten Berufen aus.

Die praxisnahen Angebote punkten mit herausragenden Studienbedingungen und einer hohen Erfolgsquote. Mit über 2.000 Studienplätzen und rund 400 aktiven Kooperationspartnern gehört die NORDAKADEMIE zu den größten privaten Hochschulen mit Präsenzlehre in Deutschland.

Studieren und Arbeiten – Dual zum Bachelor

Auf dem modernen Campus mitten im Grünen lernen die Studierenden gemeinsam mit motivierten Kommiliton:innen und erhalten schon während ihres dualen Bachelorstudiums eine monatliche Vergütung, die das Partnerunternehmen trägt. Gemäß dem Motto - der beste Nachwuchs kommt aus den eigenen Reihen.

- Betriebswirtschaftslehre (B.Sc.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.)
- Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
- Software Engineering/Angewandte Informatik (B.Sc.)
- IT-Engineering/Technische Informatik (B.Sc.)

Der Nachhaltigkeitscampus der NORDAKADEMIE bietet neue Gebäude, modernste Technik und engagierte Dozent:innen. In

dem parkähnlichen Umfeld findet sich von Wohnheimen über Mensa und online zugänglicher Bibliothek bis hin zu Audimax und Lounge alles, was das Studierendenleben lebenswert macht. Und das alles nur 10 Gehminuten vom Bahnhof Elmshorn entfernt – direkt vor den Toren Hamburgs.

Rückenwind für die Karriere – Berufsbegleitend zum Master

An ihrem Campus Hamburg bietet die NORDAKADEMIE auch berufsbegleitenden Masterstudiengänge und diverse Weiterbildungsangebote an.

- Applied Data Science (M.Sc.)
- Wirtschaftsinformatik/IT-Management (M.Sc.)
- Digital Marketing Management (M.Sc.)
- Financial Management and Accounting (M.Sc.)
- General Management (M.Sc.)
- HR-Management & Wirtschaftspsychologie (M.Sc.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (M.Sc.)
- Master of Business Administration (MBA, ab Oktober 2024)

Ein berufsbegleitendes Masterstudium an der NORDAKADEMIE überzeugt mit praxisnahen Masterprojekten, studienübergreifenden Modulen und neuesten didaktischen Methoden wie dem innovativen Blended-Learning-Konzept, das Studierenden ermöglicht, weiterhin in Vollzeit zu arbeiten.

Mit Rückenwind studieren

Auf drei Wegen ganz nach vorn - dual zum Bachelor, berufsbegleitend zum Master oder lebenslanges Lernen mit Weiterbildungen und hochwertigen Zertifikatskursen.

Die **NORDAKADEMIE** Hochschule der Wirtschaft macht's möglich.

Mehr Infos unter nordakademie.de



**WABE
INTERNATIONAL
SCHOOL**
DO SCHOOL DIFFERENTLY

**Echte Lernerfahrung ist
die beste Grundlage, um Erfolg
und Exzellenz aufzubauen.**

**Bau
eines weiteren
Schulgebäudes**

**Zusätzliche Plätze
vorausstl. ab August
2024 verfügbar!**

**IB Diploma Programme
IB World School**




**DO
SCHOOL
DIFFERENTLY**

WABE International School gGmbH
Eggerstedter Weg 19 · 25421 Pinneberg
Germany
T +49 (0)4101 - 80 503 00
M info@wabeinternationalschool.de
www.wabeinternationalschool.de

Im Team lernen und arbeiten

Die WABE International School ist eine internationale, vielfältige und integrative Schul-Gemeinschaft. Wir glauben, dass echte Lernerfahrungen die beste Grundlage ist, um Erfolg und Exzellenz aufzubauen.

Wir verfolgen die Entdeckung der Welt, des Selbsts und der Anderen durch eine progressive Pädagogik mit dem Ziel, unsere Schüler*innen zu befähigen, ihre wahren Talente und ihr Potenzial als mitfühlende Menschen zu entfalten in einer schnelllebigen Welt. Beschult werden Schüler von Klasse 1-12, und das IB Diploma Programme am Ende der 12 Klasse ermöglicht es unseren Schüler*innen in Deutschland und international zu studieren.

In diesen herausfordernden Zeiten brauchen junge Menschen ein hohes Maß an Problemlösungskompetenz, Flexibilität, eine hohe soziale Kompetenz, eine gute Reflexionsfähigkeit und eine starke Teamfähigkeit - nicht zu vergessen: sehr gute digitale Kompetenzen (aber auch digitale Stressresistenz).

Die Wabe International School verbindet all diese Kompetenzen in den Schulalltag. Unsere Schüler*innen lernen selbstverständlich im Schulalltag wie sie Probleme lösen können, wie sie im Team lernen und arbeiten können. Wir erweitern unsere derzeitige Schule und werden voraussichtlich ab August/September 2024 zusätzliche Plätze in allen Klassenstufen anbieten können.

Informationen, persönliche Gespräche oder einen Besuchstermin erhalten Sie bei: Andrea Bauerfeld, 04101 8050300, Andrea.bauerfeld@wabeinternationalschool.de

Der Kampf um den begehrten Schulplatz

Jedes Elternteil will seinem Kind eine optimale Bildung gewährleisten. Diese beginnt schon mit der Wahl der richtigen Schule, sei es die Grundschule oder die weiterführende Schule.

Die Entscheidung über die „richtige“ Schule fällt vielen Eltern nicht leicht. Trotz einer bestehenden Schulwahlfreiheit in Hamburg ist es keinesfalls garantiert, den begehrten Schulplatz auch zu erhalten. Die

Schülerzahlen in Hamburg steigen ständig, während die Schulen nur eine begrenzte Aufnahmekapazität haben.

So kommt es immer häufiger zu einem „Konkurrenzkampf“. Gerade beliebte Schulen können nicht immer alle Anmeldungen berücksichtigen. Die Kanzlei Hansen & Münch mit Sitz in der Hamburger Innenstadt hat sich auf Schulplatz-zuteilungen spezialisiert, verfügt über viel Expertise und hat schon Hunderte Eltern bei Schulplatzfragen beraten, von der Frage der richtigen Schulwahl bis hin zu einer gerichtlichen Durchsetzung des Schulplatzwunsches. Häufig lohnt es sich, um den begehrten Schulplatz zu kämpfen.



Keinen Platz an der Wunsch-Schule bekommen?

Wir helfen Dir!

Jahrelange Erfahrung
bei Schulplatzklagen



www.kanzlei-hm.de

Rechtsanwaltskanzlei Hansen & Münch
Pelzerstraße 5, 20095 Hamburg
Tel.: 040-325 071 47-0
info@kanzlei-hm.de
www.kanzlei-hm.de



Das Jenisch Gymnasium - Zukunft und Tradition

Das private Jenisch-Gymnasium in freier Trägerschaft zählt zu den kleineren Schulen des Hamburger Westens.

Die Schule betrachtet ihre Größe als Qualitätsmerkmal, da sie für Übersichtlichkeit, kurze Wege, Transparenz und Nähe steht. Die kleinen Klassen fördern das Zusammengehörigkeitsgefühl und die individuelle Zuwendung der Lehrkräfte zu den Schülerinnen und Schülern.

Beim Jenisch-Gymnasium handelt es sich seit über 60 Jahren um eine geregelte Ganztagschule. Dementsprechend wird gewährleistet, dass kein Unterricht ausfällt.

Der stets kontinuierliche Fortschritt zeigt sich in einem erweiterten Fachangebot, dem partiellen bilingualen Fachunterricht und einem vielfältigen Angebot an Wahlpflichtkursen. Außerdem wird den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, an aktiven Pausen teilzunehmen. Das Gymnasium schafft eine Verbindung zwischen Moderne und Tradition, ohne den Menschen als Zentrum zu vernachlässigen. „Jenisch“ setzt auf moderne Ansätze des digitalen Lernens, während es gleichzeitig an bewährten pädagogischen Methoden festhält, wie dem Klassenlehrerprinzip, dem Doppelstundensystem und der echten Ganztagschule, die es ermöglicht, auf Hausaufgaben zu verzichten. Diese Methoden werden aufgrund langjähriger Erfahrung und Überzeugung beibehalten.

Während der vielen Wahlpflichtkurse können sich die Schülerinnen und Schüler künstlerisch und sportlich ausleben. Seit nun über 15 Jahren bietet das Jenisch-Gymnasium eine Golf-AG an,

welche den Teilnehmenden den Erwerb der Platzreife ermöglicht.

Ganztagschule Jenisch-Gymnasium,
Jenischstraße 48, 22609 Hamburg

Telefon: 040-82 60 02 oder
040-81 99 28 69

info@jenisch-gymnasium.de
www.ppg-schulen.de/jenisch

Seit 1890 Schule im Ostertal

DAS *familiäre* GYMNASIUM in Bad Sachsa im Harz



- Enge Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern und Lehrern
- Individuelle Förderung
- Erlebnisreiche Klassen- und Kursfahrten
- Abitur nach Neigung in drei Profilen möglich
- Sprachzertifikate Englisch (Cambridge) und Französisch (DELF)
- Attraktive Arbeitsgemeinschaften
- Ganztagsangebot und eigene Küche
- Im Internat Unterbringung in Einzelzimmern

*Persönliche Beratung durch die Schulleitung:
Herr Schwark Tel. 05523/3001-15*

Anmeldungen sind jederzeit möglich

Pädagogium Bad Sachsa –

***Wir sind für
Ihre Kinder da!***


**PÄDAGOGIUM
BAD SACHSA**
Bildung mit Perspektive

**Staatlich anerkanntes Gymnasium
mit Internat**

Ostertal 1-5 · 37441 Bad Sachsa

Telefon: 05523/30 01-0

kontakt@internats-gymnasium.de

www.internats-gymnasium.de



Opa Klaus Nötzold (64 Jahre), Enkel Enno Stauke (7 Jahre), Trainerin Elaine Peters (22 Jahre)

» An der Pinnau

GENERATIONEN-GOLF IST EINE EINE WIN-WIN-SITUATION



Klaus Nötzold: „Die Golf-Stunden mit meinem Enkel Enno sind ein Geschenk für uns beide.“

„Es ist immer wieder eine große Freude für mich, wenn ich sehe, wie Großeltern mit ihren Enkelkindern auf die Runde gehen, wie sie auf der Driving Range stehen, oder wie sie kleine Putt-Turniere machen. Golf ist einfach generationsübergreifend. Drei Generationen haben gemeinsam Spaß und sind obendrein ein paar Stunden an der frischen Luft.“

Worte von Thorsten Käsler, 1. Vorsitzender des Golf Clubs An der Pinnau, und er fügt hinzu: „Generationen-Golf ist im wahrsten Sinne des Wortes eine Win-

Win-Situation: Großeltern und ihre Enkel verbringen miteinander Zeit, in der jeder von dem anderen lernt. Enkel von ihren Großeltern...und die Großeltern lernen von ihren Enkeln.“

Der Golf Club An der Pinnau ist bekannt dafür, ein sportlicher und ein familienfreundlicher Club zu sein. Beim Pro Thomas Becker treffen sich jeden Sonntag 40 bis 50 Kinder in mehreren Gruppen mit ihren Eltern und/oder Großeltern, um zu lernen, wie man mit dem Schläger umgeht, warum manchmal das Eisen 7 sinnvoller ist als der Putter...! Einer der Großväter, der jeden Sonntag bei Wind und Wetter dabei ist, ist der 64jährige Ex-Unternehmensberater Klaus Nötzold. Er

bringt seinen Enkel Enno, der mit sieben Jahren den kleinen weißen Ball schon sehr gut trifft. „Ich muss nicht mehr arbeiten.“ sagt Klaus Nötzold, „ich habe also Zeit. Zeit, die ich mir für Enno nehme.“ Pause. „Und Enno hat von Anfang an Spaß gehabt. Und was ganz wichtig ist: Enno mag Thomas. Er ist selbst Vater und hat ganz offensichtlich ein gutes Händchen für den Golf-Nachwuchs.“

Mittlerweile hat Enno einen eigenen Schlägersatz - natürlich vom Opa - und er gehört der AK 8 an. „Ich freue mich schon auf die Runden in diesem Jahr, die ich dann mit Enno gemeinsam gehe.“ Und Enno freut sich, weil er am liebsten so schnell wie möglich seinen Großvater

ausdriven möchte! „Das allerdings kann noch ein wenig dauern,“ schmunzelt Klaus Nötzold, „ich habe 20 Jahre Hockey gespielt, und auch mit dem sogenannten halben Schwung fliegt der Ball immer noch gut 180 Meter...“

Thorsten Käsler, Pinnau-Vorsitzender und selbst Opa zweier (noch nicht spielenden) Enkelkinder, erklärt den besonderen Wert der Opa-Enkel-Beziehung. „Erstens ist das Leben mit Enkelkindern wunderbar, bereichernd. Und dann ist eine solche Nähe wichtig für die Entwicklung des Kindes, zum Finden der eigenen Wurzeln. Kinder werden nicht nur durch Eltern, sondern auch durch Großeltern geprägt und in ihrer Persönlichkeit geformt. Die Wertevermittlung, die auf dem Golfplatz

spielerisch erfolgt, ist einfach super. Welche Kids würden mit dem Opa oder der Oma drei Stunden spazieren gehen? Ich kenne niemanden...aber drei Stunden gemeinsam auf dem Golfplatz vergehen wie im Fluge.“

Das bei Pinnau-Kids beliebte Sommercamp steht bald an. Von Montag bis Freitag inkl. einer Übernachtung. Wird Enno dabei sein? Opa Klaus antwortet: „Welch eine Frage! Ich bringe Enno und hole ihn ab. Und zwischendurch gibt's Eis und Pommes auf der Pinnau-Terrasse.“ Klaus Nötzold holt tief Luft, sagt: „Es ist ein Geschenk, mit Enkelkindern zusammen zu sein und einen Sport gemeinsam zu genießen.“

Hans-Heinrich Reichelt

In eigener Sache:

In der letzten Ausgabe „Golf in Hamburg“ wurde als Fotograf Jonas Stegemann angegeben. Wir bitten das zu entschuldigen. Der Fotograf heißt Justus Stegemann.

Redaktion Hamburger Golf
Verband

EINE REGION STELLT SICH VOR: KÄRNTEN



ANZEIGE

Die Thermenwelt Hotel Pulverer in Bad Kleinkirchheim

Wellness, Gesundheit, Nachhaltigkeit und Tradition zeichnen die Thermenwelt Pulverer aus. Täglich fließen mehr als ¼million Liter Thermalwasser in die Pools und die wohltuende, heilende Wirkung wird immer wieder von den Hotelgästen bestätigt.

Dazu passende Anwendungen finden Einklang mit der Natur und dem Wohlbefinden der Urlauber. Tees, Cremes, Öle und viele Hausmittelchen werden in der Region hergestellt und in der Vital Oase verabreicht. Der Gast erfährt so direkt die Wirkung der heilenden Umgebung der Nockregion.

Produkte aus der hauseigenen Landwirtschaft, die mit viel Liebe von Hausherrn Gustl betrieben wird, werden täglich in unserer Hotelküche oder auch im Restaurant Loystubn serviert. Ein Dammwildgehege, drei Fischteiche, Pinzgauer Rinder, 40 Haushühner und auch die Hausschweine gehören zum Bauernhof „Hochwalder“. Saisonelle und regionale Produkte werden von den umliegenden Bauern und Kärntner Pro-

duzenten abgedeckt. NEU – 1.200 m² Naturbadeteich mit einem Thermalwasser-Infinitybecken von 7 x 25 Meter in einem 7.600 m² Garten laden zum Verweilen ein. Bad Kleinkirchheim und der Pulverer bieten zusätzlich für Jeden etwas: Golfen, Wandern, Biken, Mountain-

biken (Flow Trail). Die vielen umliegenden Seen laden zum Abkühlen und zum Wassersport ein.

Urlaub im Pulverer – heißt Urlaub bei Freunden – Ankommen, Wohlfühlen, zu Hause sein... pulverer.at



Das perfekte Hotel für Genießer und nur 3 km vom Golfplatz Kleinkirchheim entfernt.

4.200 m² Wellnessbereich mit hauseigenem Thermalwasser. Einem 1.200 m² großen Natur-Badeteich mit einem Thermal-Infinitybecken von 7 x 25 Meter.

THERMENWELT Hotel PULVERER*****
Pulverer Gesellschaft m.b.H.,
Ferien- Tagungs- und Thermenhotel, Familie Pulverer
Thermenstraße 4, 9546 Bad Kleinkirchheim,
Tel.: +43 4240 744, Fax: +43 4240 793
hotel@pulverer.at, www.pulverer.at



Abschlag und Therme (Mai bis Oktober)
4 ÜN in einer Junior Suite oder einem Verwöhn-EZ (Einzelbelegung), HP, Thermen-Saunen-Nutzung, unlimitierte Anzahl an Tagesgreenfees in Bad Kleinkirchheim, Kärnten Card inkl.
Ab € 868,00 p. P.

Golfland Kärnten Woche
7 ÜN, 42 m² Juniorsuite, bei Einzelbelegung im Verwöhn-EZ, HP, Thermen-Saunen-Nutzung, Alpe Adria Golf Card (5x Greenfee auf 18-Loch-Golfanlagen), Kärnten Card inklusive.
Ab € 1.526,00 p. P.

WENN GROSSELTERN, ELTERN UND ENKEL GEMEINSAM SPASS HABEN



Jürgen und Maira-Sophie Philipps, Dr. Peter und Greta Bielert



Florian, Mila und Kenzo Tange und Ute Schulmeister

Golf, ein Sport für alle Altersgruppen, wird oft als lebenslanger Begleiter bezeichnet. Im Golf Club Hoisdorf gibt es zahlreiche Golffamilien, die bereits seit drei Generationen Mitglied sind und gemeinsam aktiv spielen. Es ist eine wunderbare Tradition zu beobachten, wie die Begeisterung für diesen schönen Sport von den Großeltern auf die Enkel weitergegeben wird.

Oft sind es die älteren Generationen, die die nächste Generation zum Golf bringen. Was einmal als gemeinsames Hobby begann, wird schnell zu einer Leidenschaft, die über Jahre hinweg die Familien verbindet. Auch wenn in bestimmten Lebensphasen, wie Ausbildung, Studium oder Familiengründung, Golf nicht immer im Vordergrund steht, finden viele unserer Mitglieder den Weg später wieder zurück auf den Platz und zum Golf-Club Hoisdorf.

Einige unserer Mitglieder haben bereits als Kinder auf dem Übungsgrün ihre ersten Schritte gemacht, wurden im Kinderwagen über den Platz geschoben und haben die Zufahrt als Bobby Car Rennstrecke genutzt. Diese Liebe zum Golf wird dann oft nahtlos an die nächste Generation weitergegeben. Kinder werden und werden schon immer gern gesehen bei uns auf der Anlage. Von den ersten Schritten auf dem Übungsgrün bis hin zu den ersten Schlägen auf dem Platz – die Begeisterung der jungen Golferinnen und Golfer ist ansteckend. Für viele von ihnen ist der Golfplatz nicht nur ein Ort des Spiels, sondern auch ein Ort des Lernens und der Erinnerungen. So entsteht eine wertvolle Verbindung zwischen den Generationen, die auch über den Golfsport hinausgeht.

Dies wird auch durch unsere Turniertradition deutlich. Seit vielen Jahren veranstalten wir das Generationen-Turnier, einen Chapman

Vierer über 18 Löcher. Die Paarungen müssen dabei einen Altersunterschied von mindestens 20 Jahren haben. Dieses Turnier ist immer ein Highlight und wird oft mit Großeltern und Enkeln gespielt.

Eine der schönsten Geschichten zum Golfen über Generationen ist sicherlich die, die sich während der letzten AK50 Club Meisterschaft ereignete. In diesem Turnier trat der über 80jährige Vater eines Spielers als Caddy für seinen Sohn an, der im führenden Flight am Sonntag spielte. Dies war nicht nur ein beeindruckendes Beispiel für die Bindung zwischen Vater und Sohn, sondern auch ein Beweis dafür, wie fit und engagiert Golf Spieler jeden Alters halten kann.

Was tun wir als Club, um die jüngere Generation und Familien zu begeistern, gemeinsam diesen schönen Sport auszuüben? Zum einen bieten wir auf unserem Platz grüne Kinderabschläge an. Warum nicht einmal alle von Grün abschlagen? Des Weiteren haben wir eine Familienmitgliedschaft im Angebot, damit Familien mit Kindern bis 18 Jahren zu einem attraktiven Preis Golf spielen können. Dies erleichtert vielen Familien auch finanziell den Einstieg in den Golfsport.

Unser Kinder- und Jugendtraining bietet ebenfalls einen guten Einstieg. Wenn die Kinder mit unserem Pro trainieren, haben die Eltern oder Großeltern die Möglichkeit, eine schnelle 9-Loch-Runde zu drehen, und anschließend sitzt man gemeinsam im „All Square“ beisammen.

Fazit: Golf im Golf-Club Hoisdorf ist ganz klar Familiensache und ein Sport, der Generationen verbindet. Darauf sind wir sehr stolz und freuen uns, diese Tradition weiterzuführen und noch viele weitere Generationen für den Golfsport zu begeistern.



KARLA FRICKE

Dürfen wir Sie besserlegen?

Wir hätten da einige sehr hochwertige
Immobilien in den besten Lagen der Stadt.
Gilt nicht nur für die Wintersaison.

karla-fricke.de



ALT UND JUNG GEHÖREN ZUSAMMEN!

Beginnen wir diesen Artikel mit einer kurzen Anekdote: Opa und Enkel gehen am Spree - Hafen bei Berlin spazieren. Enkel Jonas schaut auf die Schiffe, die dort liegen. „Kiek mal Opa, lauter Kahns“ sagt Jonas. „Dat sind Kähne“, antwortet Opa. „Wat, dat sind keene?, ick kenn doch Kahns“, erwidert der Enkel. Ein kurzer, sprachlicher Konflikt zwischen dem jungen Nachwuchs und dem schon betagten Herrn. Klar ist, dass der Ältere es besser und in diesem Fall auch richtig weiß, der Jüngere es noch lernen muss.

Das ist der normale Werdegang zwischen den Generationen und wenn wir das heutige Leitthema „von 5 Jahren bis 105 Jahren“ zu Grunde legen, so wird deutlich, wie schnell Dinge auseinanderdriften können.

Die Älteren bringen ihre Erfahrung ein und wollen damit punkten. Die Jüngeren haben ihre eigenen, klaren Vorstellungen und sind höchstens noch für den einen oder anderen Ratschlag zu begeistern. Klar, das Kind oder das Enkelkind wird klüger und bekommt nach und nach mehr eigene Ansichten und ein eigenes Meinungsbild. Vater und Mutter, Oma und Opa wollen beweisen, dass sie mit den Jüngeren mithalten können, haben aber ganz andere Vorstellungen. Übertragen wir das einmal auf unseren Golfsport. Anfangs sind natürlich jede Mutter und jede Oma, jeder Vater und Opa stolz, seine Kinder oder Enkelkinder in seinen Golfclub einzuführen. Zum einen, um zu zeigen, was man selber noch draufhat und zum anderen, um sein Kind bzw. Enkelkind zu animieren, dieser wunderschönen Sportart in der freien Natur beizutreten. Ob das nachhaltig bleibt, ob man tatsächlich Begeisterung und Freude erweckt, bleibt abzuwarten. Der Stolz auf seine Kinder bzw. Enkelkinder ist eine Sache. Wenn Disziplin und Zwang der Freude und dem Spaß vorgeschaltet wird, ist es nur eine Frage der Zeit, wann das Kapitel Golfsport für die Jüngeren beendet ist. Lässt man ihnen freien Lauf, werden sie, wie im Leben allgemein, ihre Freude an Beruf, Sport und Familie finden.

Bleiben wir beim Golfsport. Wie in allen Clubs, so auch im WRGC, spielt die Altersstruktur eine wichtige Rolle. Alt und Jung gehören zusammen! Ob sie zusammenspielen wollen, sollen oder müssen zeigt sich auf den privaten Runden und Wettspielen im Club.

60% unserer Mitglieder bewegen sich in den Altersklassen zwischen 50 Jahren und 96 Jahren. 25% unserer Mitglieder sind zwischen 30 und 49 Jahren alt. Restliche 15 % gehören der Kategorie Jugendliche unter 18 Jahren an und davon sind ca.10% Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren.

Stolz sind wir auf unseren EISERNEN VIERER, vier Herren im Alter zwischen 93 Jahren und 96 Jahren, die im Sommer regelmäßig 1x pro Woche ihre Golfrunde über 18 Löcher spielen. Chapeau!! Stolz sind wir aber eben auch auf unsere Jugendabteilung unter

unserem Trainer William „Bill“ Winters, Vorstand Dr. Kai Kompisch und seiner rechten Hand Hanne Milbret und ihrem Team. Sie haben es geschafft, unseren Club zu verjüngen, mit der UHLE ein eigenes Maskottchen zu gestalten und ein Konzept erstellt, was uns für die Zukunft hoffen lässt, weiteren jungen Nachwuchs für unseren Club zu begeistern. Zwischen dem EISERNEN VIERER und der Jugendabteilung findet also unser Cluballtag statt.



Hanne Milbret und Dr. Kai Kompisch



Hans Lutz 91 Jahre, Hans Walter Behr 95 Jahre, Hugo Winter 93 Jahre, Arno Geers 92 Jahre

In unserem Turnierkalender steht einmal pro Saison der Familienvier an, der es allen Altersklassen erlaubt, sofern sie familiär verbandelt sind, an einem gemeinsamen Wettspiel teilzunehmen. Da sind wir dann wieder beim Thema „von 5 Jahren bis 105 Jahren“. Hier ist es tatsächlich so, dass Oma/Opa und Enkel miteinander spielen, oder Vater/Mutter mit Tochter/Sohn auf die Runde gehen und das mit teilweise großen Altersunterschieden, aber eben auch ebenso großer Freude.

Spricht man generell mit den Beteiligten im Club, so sind die Ansichten unterschiedlich. Die Mehrheit betont aber, dass sich der Golfsport nicht unbedingt dazu eignet, Alt und Jung zu lange

zusammenzuführen. Der EISERNE VIERER möchte genauso für sich alleine spielen, wie die Jugendlichen, die sich regelmäßig und nicht nur zur Golfrunde treffen. Schön ist es dann, wenn man sich untereinander verständigt und die Etikette beachtet wird. Das zwangsläufig langsamere Spiel sollte dabei immer daran denken, dass das schnellere Spiel Gelegenheit zum Vorbeispielen bekommt.

Mag die Oma oder der Opa mit dem Enkel kurzfristig gemeinsam Freude und Spaß haben, so ändert sich dieses sprichwörtlich schlagartig, wenn die Jugend den Älteren, was Tempo und Schlaglänge angeht, den Rang abläuft. Natürlich gibt es auch hier Ausnahmen von Spielerinnen und Spielern, die auch noch mit ansteigendem Alter hervorragendes Golf spielen. Ob diese

dann aber auf Dauer mit Jugendlichen oder Kindern zusammenspielen wollen, bleibt zu bezweifeln.

Fazit: Unser toller Golfsport ist, wie die meisten anderen Sportarten, sehr stark von Altersunterschieden beeinflusst, die es oft schwierig machen, Schritt zu halten. Die, die es schaffen und wollen, sind glücklich zu schätzen, denn bei ihnen spielt das Alter keine Rolle. Wer altersmäßig nicht mehr genügend Kondition hat, ist froh, diesen Sport auch weiterhin spielen zu können, selbst wenn es nur noch 9 Löcher sind.

Nur der Golfsport macht dieses gemeinsame Spiel möglich und zeichnet sich insofern besonders als Familiensport aus – zu Hause wie auch auf Reisen.

Joachim Watterodt

» Walddörfer

GLÜCKLICHE ENKEL: VERWÖHNTAGE MIT „GOLF-OMA“ CAROLA



Omas und Opas sind wunderbare Menschen, so wie Carola Murek-Rickmers (75) und ihr Mann Michael Bothe (78). Seit mehr als einem halben Jahrhundert ist die Familie Murek-Rickmers dem Golfclub Hamburg-Walddörfer verbunden. Golf ist für Carola Murek-Rickmers ein perfekter Familiensport.

Es ist eine Begeisterung, eine Tradition und eine Möglichkeit, mit ihren Söhnen und Enkeln Carla (12) und Lino (8) Zeit zu gestalten. „Früher habe ich meine Söhne zum Jugendtraining gefahren, heute sind es die Enkel, die mit viel Eifer bei der Sache sind. Lino ist jetzt jung genug, um auf dem Platz die ersten Inhalte zur Etikette zu lernen.“

Als Eltern und Großeltern fungieren beide als Vorbilder. Denn durch gemeinsame Golfrunden werden Werte wie Disziplin, Empathie, Fairness, Teamgeist und der „spirit of the game“ gefördert. „Golf verbindet Generationen, unabhängig vom Alter und Spielniveau. Wir spielen alle auch Curling und erleben auch hier, Herausforderungen gemeinsam zu meistern und den „spirit of the game“ zu leben“, spricht Carola Murek-Rickmers die enge Bindung zwischen den Generationen und wertvollen Beiträgen zur Erziehung an. Golf sei eine Alternative zu Playstation und Handy. Der Sport fördert die Entwicklung der Kinder und vermittelt wichtige Eigenschaften für das gesamte Leben.



Carola Murek-Rickmers (2. von links) und Familie

Es geht nicht nur um das Gewinnen oder Verlieren, sondern vor allem um die gemeinsame Zeit und die Freude am Spiel. „Der Spaß am Spiel sollte unbedingt im Vordergrund stehen“, betont Carola Murek-Rickmers, die gerne „Golf-Oma“ ist. Sie freut sich auf Verwöhntage mit ihren Enkeln. „Eine schöne Runde, im clubbeigenen Hallenbad schwimmen, gemütlich Essen – das ist ein Rundumprogramm für die Enkel.“

Der Golfclub Hamburg-Walddörfer e.V. ist ein sportlich ambitionierter Verein, der seiner Tradition und seinem Verständnis

nach ein aufgeschlossener Golfclub für die ganze Familie ist - und das seit der Gründung 1960. „Wir sind ein familienfreundlicher Verein mit einem herzlichen und respektvollen Miteinander. Ich habe schon mit meinen Eltern jedes Wochenende auf der Anlage verbracht“, erinnert sich Carola Murek-Rickmers an die Anfänge zurück, die sich mit ihren Enkeln wiederholen. Manche Dinge ändern sich nie. Die Erfahrungen, die sie weitergeben, sind von unschätzbarem Wert. Omas und Opas sind wirklich die Besten.

Michael Kudal



PA-MA-SO-TO IM HLGC HITTFELD



Papa, Mama, Sohn, Tochter – einmal im Jahr und traditionell am Tag der Deutschen Einheit, dem 3. Oktober, spielen die Familiengenerationen mit- und gegeneinander in Hittfeld unseren Generationen-Vierer als Vierer mit Auswahldrive, Zählspiel nach Stableford. Großeltern sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen.

Das für Spielerinnen und Spieler anderer Clubs offene Wettspiel

mit anschließendem Essen bietet Brutto- und Netto-Preise (Anzahl je nach Beteiligung) sowie einen Wanderpreis für das 1. Netto. Junge zeigen Älteren, wie das Golfspiel wirklich funktioniert und natürlich auch umgekehrt.

Bei dieser unterhaltsamen Spielform steht nicht nur das Ergebnis, sondern insbesondere der Spaß und die Familie im Vordergrund. Ein (Groß-)Elternteil und ein Kind bilden dabei ein Paar. Es sind auch „volljährige Kinder“ als Spielpartner berechtigt und sehr gerne eingeladen. Wir hoffen wieder auf eine hohe Teilnehmerzahl, also aktiviert Oma, Opa, Mutter, Vater, Kinder, Enkel und Enkelinnen. Natürlich kann eine Familie auch mehr als ein Team stellen.

Startgebühren inkl. Halfway-Verpflegung und Essen: für Mitglieder: 55 €, für Gäste: 85 €.

Jugendliche Mitglieder unter 14 J. zahlen 27,50 €, jugendliche Gäste unter 14 J. zahlen 57,50 €

Wir freuen uns auf einen tollen Familientag mit unserem Lieblingssport.

Detlev Wahl, Spielführer

ANZEIGE

WINSTONgolf Senior Open 2024: „Der Kampf der Geschlechter“ geht in die nächste Runde!

Vom 20. – 22. September messen sich die Stars der Legends Tour erneut mit den Top-Spielerinnen der Ladies European Tour. Bereits im letzten Jahr konnte das neue Turnierformat überzeugen. Auch in diesem Spätsommer treffen die männlichen Top-Spieler der Legends Tour auf die geballte Frauenpower der besten Proetten Ü45 der Ladies European Tour. Das Damen-Trio Elisabeth „Lisl“ Esterl, Patricia Beliard und Catrin Nilsmark hat die Teilnahme wieder bestätigt, entscheidend dafür ist die All Time Money List. Bei den Herren dürfen sich die Zuschauer auf hochkarätige Spieler wie den US-Open-Sieger (2005) Michael Campbell, Stephen Dodd als WINSTONgolf Senior Open Sieger (2018) und Gewinner der Senior British Open Championship (2021) und den zweifachen Senior Major Champion in 2012 (U.S. Senior Open and Senior PGA Championship) Roger Chapman freuen.



Beliard, Esterl, Nilsmark

Foto: Stefan von Stengel

Die Deutsche Elisabeth Esterl bereitet sich schon motiviert auf ihre zweite Teilnahme vor: „Ich bin begeistert, dass ich auch in diesem Jahr zu den WINSTONgolf Senior Open 2024 eingeladen wurde. Im letzten Jahr habe ich mich bei WINSTONgolf sehr wohlgeföhlt und freue mich auf dieses besondere Event. Ich kann es kaum erwarten!“

Für die Zuschauer:innen ist der Eintritt an allen drei Eventtagen frei und ermöglicht ihnen, mit den weiblichen und männlichen Profispielern bereits auf der Driving Range und später auf dem Platz auf Tuchföhlung zu gehen.

Weitere Informationen: www.winstongolf-senior-open.com



Atmosphäre

Foto: Tobias Kuberski



Erlebnis in der Ostsee

Die Ostsee-Insel Fehmarn hat eine Fläche von ca. 185 km² mit rund 78 km Küstenlinie. Über die Fehmarn-Sundbrücke mit der Halbinsel Wagrien verbunden liegt die Insel in Schleswig-Holstein zwischen Kieler Bucht und Mecklenburger Bucht.

Golfen auf Fehmarn - das heißt Bewegung im gesunden Meeresklima. Der Golfplatz liegt landschaftlich sehr reizvoll auf den »Wulfener Bergen« zwischen Ostsee und Burger Binnensee. Fast von jedem Abschlag und fast jedem Green bietet sich ein Meerblick und der salzig würzige Hauch der See begleitet Sie überall auf dem 18-Locher-Platz (Par 72). Ein absolutes Highlight ist das »Inselgrün« von Loch 9. Es ist der Form Fehmarns nachempfunden, bildet also eine kleine »Insel auf der Insel« und eine besondere Herausforderung, denn das umliegende Wasser hat schon so manchen Ball verschluckt. Neben dem 18-Locherplatz steht ein 9-Loch Kurzplatz für Ein- und Aufsteiger zur Verfügung, der auch ohne Platzreife bespielt werden kann.

Die Golfschule Fehmarn, unter der Leitung des irischen Headpro David Stenson, bietet ein sehr umfangreiches Schulungsprogramm. Einsteiger, die ihre DGV-Platzreife im Urlaub erwerben möchten, werden systematisch und ohne Stress zum Ziel geführt. Fortgeschrittene, die Ihr Handicap im Urlaub verbessern möchten, sind bei David Stenson in besten Händen. Die Videoanalyse bietet dazu die besten Feedbacks, um am Schwung zu feilen. Fehmarn ist eines der sonnenreichsten und regenärmsten Gebiete Deutschlands. Die Insel hält in Deutschland den Sonnenschein-Rekord mit im Schnitt 2.200 Stunden pro Jahr.

Wer Golfen mit seinem Urlaub verbinden möchte, dem bittet der direkt angrenzende Camping- und Ferienpark Wulfener Hals ein attraktives Angebot. Als Gast erhalten Sie 30 % auf das Greenfee. Sie müssen dazu nicht Camper sein, um in diesem Camping und Ferienpark (www.wulfenerhals.de) Ihren Urlaub zu verbringen. 20 Ferienwohnungen, 20 Ferienhäuser, 19 Mobilheime bis 50 m² und ein 3 Sterne-Superior-Hotel (www.hotel-sonneninsel-fehmarn.de), sind für Sie im Angebot.

Unterkünfte

2 Nächte inkl. Frühstück und 2 x Golfen pro Person ab 229,00 € Mindestbelegung 2 Personen

Weitere Infos und Unterkünfte unter:

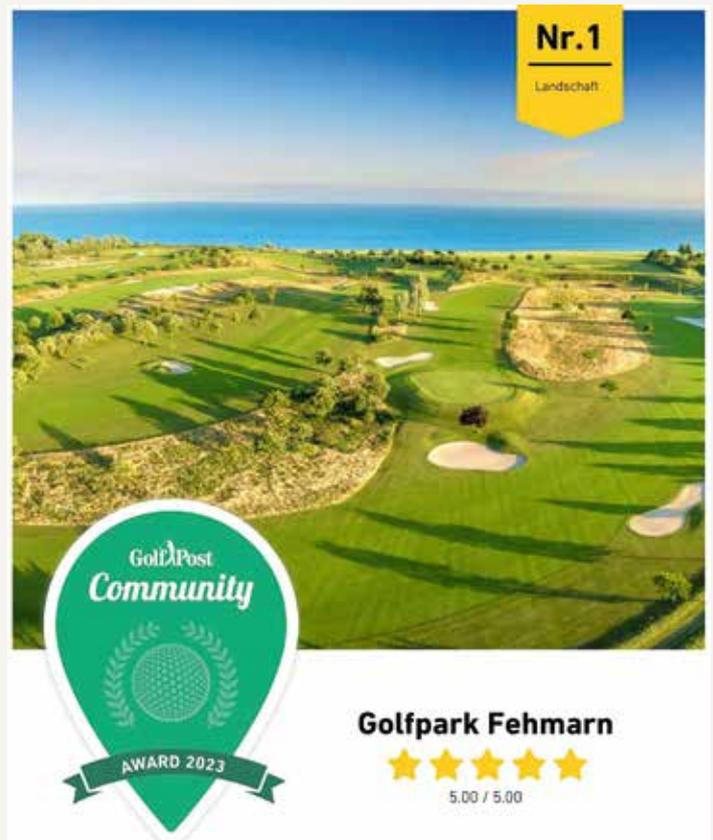
Riechey Freizeitanlagen GmbH & Co. KG
Wulfener Hals Weg 100, 23769 Fehmarn, Tel.: 04371-8628-0
www.wulfenerhals.de, info@wulfenerhals.de

oder

Hotel Sonneninsel

Sundstraat 22 - 23769 Fehmarn, Tel.: 04371-8628-45

www.hotelsonneninsel.de, info@hotel-sonneninsel-fehmarn.de



Innovatives Training, Gaming & Golf in Moorfleet

Inmitten des städtischen Trubels einen Ort für Ruhe und Sport zu finden, kann eine Herausforderung sein. Doch Urban-Golf-Konzepte wie das des Golf Lounge Resort bietet genau das: eine Oase für Golfliebhaber und diejenigen, die es werden wollen, direkt an der Elbe in Moorfleet. Die innovativen Training- und Gaming-Tools können den Golfsport zugänglicher und attraktiver machen, indem sie ihn aus den traditionellen Golfclubs hinaus mitten ins urbane Leben bringen.

Das Golf Lounge Resort bietet eine einzigartige Kombination aus hochwertigen Trainingsmöglichkeiten und entspannter Lounge-Atmosphäre. Besucher erleben auf einer der innovativsten Driving Range mit neuester TrackMan Technologie seit Herbst 2023 auch in Kombination mit dem einzigartigen Swing Catalyst Analyse System. Die Anlage ist auch am Abend geöffnet, was Berufstätigen die Möglichkeit gibt, nach der Arbeit abzuschalten und ihrem Lieblingssport nachzugehen. Die Trainer im Golf Lounge Resort sind zertifizierte Pros, die sowohl Anfängern als auch fortgeschrittenen Spielern helfen, ihr Spiel zu verbessern. Top-Spieler wie ambitionierte Amateure nutzen gleichermaßen das Swing Catalyst System mit großem Erfolg.

Swing Catalyst in Kombination mit TrackMan hebt das urbane Golftraining auf eine neue Ebene, indem es eine Kombination aus virtuellem Golf und realer Schlagpraxis anbietet. Hier können Golfers in simulierten Welten spielen, die berühmte Golfplätze aus aller Welt nachbilden. Die Technologie von Swing Catalyst ist darauf ausgelegt, das Training effizienter zu gestalten



ten und Rückschlüsse zum Gleichgewicht und Muskelspannung beim Golfschwung zu analysieren.

Darüber hinaus ist das Golf Lounge Resort Vorreiter in Sachen Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit, indem sie innovative Lösungen zur Ressourcenschonung und Energieeffizienz in ihren Betrieb integrieren. Die neue Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Driving Range wie auch die wassersparende Golfplatzgestaltung mit naturbelassenen Abschnitten leisten dabei einen wichtigen Beitrag.

Fazit: Das Golf Lounge Resort bietet mit der Trackman Range Technologie in Kombination mit Swing Catalyst nicht nur erstklassiges Golftraining in einem urbanen Umfeld an, sondern auch die innovative Weiterentwicklung eines modernen Golfclubs der für jedermann offen ist. Mehr Informationen unter www.golflounge.de

GOLFTRAINING MIT SWING CATALYST & TRACKMAN



www.golflounge.de

» Golf & Country Club Am Hockenberg

DER FRÜHLING AM HOCKENBERG IST DA!



Die Tage werden länger und die Natur erwacht zu neuem Leben. Eine besondere Tradition bei uns am Berg markiert den Beginn dieser fröhlichen Jahreszeit: Das alljährliche Osterfeuer. Hier versammeln sich alle Altersgruppen, um gemeinsam dieses festliche Ereignis zu genießen.

Am Hockenberg ist das Osterfeuer nicht nur ein festlicher Brauch, sondern auch eine Gelegenheit, um die Golf-Community näher zusammenzubringen. Jung und Alt treffen sich, während sie das knisternde Feuer bewundern und den Duft von brennendem Holz genießen. Es ist ein Moment der Verbundenheit, der weit über das Golfspiel hinausgeht.

Das Osterfeuer auf dem Golfplatz ist mehr als nur eine Tradition – es ist ein Symbol für Gemeinschaft und Zusammenhalt in unserem Golfclub. Es erinnert uns daran, dass Golf mehr ist als nur ein Sport – es ist eine Leidenschaft, die Menschen unterschiedlicher Hintergründe und Generationen verbindet.



In einer Welt, die sich ständig verändert, bietet das alljährliche Osterfeuer im Golfclub Am Hockenberg einen vertrauten Ankerpunkt, an dem Tradition und Gemeinschaft gepflegt werden.

Felix Meerjanssen, Clubmanager

Wentorf Reinbek Tue Gutes und sprich drüber

Das würden wir gerne wieder im Juni 2024 mit vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern verkünden wollen.

Die PINK RIBBON Deutschland-Damen-Serie geht 2024 in das 11. Jahr und der Wentorf Reinbeker Golfclub ist zum 3. Mal Ausrichter. Brustkrebs-Früherkennung lautet das Motto des Veranstalters und der WRGC freut sich, PINK RIBBON auch dieses Jahr wieder unterstützen zu können. Wir freuen uns zu diesem offenen Turnier auf zahlreiche Gäste, zudem auch Herren herzlich willkommen sind!



**Pink Ribbon Deutschland
Damentag-Serie 2024 im Golfclub WRGC
Offense Damen-Turnier 20.06.2024**

| | |
|----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Spielart: | Chapman-Vierer |
| Spielbeginn: | 12.00 Uhr Kanooerstart 11.20 Uhr Begrüßung an der Driving Range |
| Meldeschluss: | 14.06.2024 - 14.00 Uhr |
| Startgeld: | 80,00 € für Gäste, Mitglieder des WRGC 60,00 € inklusive Spende, Halfway-Verpflegung, Buffet und Preise Das Startgeld ist vor dem Start am Starterhäuschen zu zahlen. |
| Zulassung: | Damen anerkannter Golfclubs bis HCPI 45, adäquates HCPI 72,0 Mindestalter: 18 Jahre, max. 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer !!! Herren sind willkommen und dürfen teilnehmen !!! |
| Preise: | 1. - 3. Brutto und 1. - 3. Netto |
| Sonderpreise: | „Longest Drive“ und „Nearest to the Pin“ |
| Spielleitung: | Ladies' Captain Team |
| Bemerkung: | Spielerinnen und Spieler, die nicht zum Wettspiel antreten oder nach Meldeschluss absagen, sind nicht von der Zahlung des Startgeldes befreit. Bitte anmelden per E-Mail: sekretariat@wrgc.de oder PC-Caddie Wentorf-Reinbeker Golf-Club e.V. Golfstraße 2 21465 Wentorf bei Hamburg Telefon: 040/72 97 80 68 Internet: www.wrgc.de |



IMPRESSUM

Herausgeber: HAMBURGER GOLF VERBAND E.V.
Golf in Hamburg ist das Magazin des HGTV
und seiner Mitgliedsclubs.
www.golfverband-hamburg.de
Magazin der „PGA of Hamburg“.
Der Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.



Redaktion (v.i.S.d.P.): Dr. Dominikus Schmidt (verantwortl.), Andrea Marunde, redaktion@lgvh.de,
Oldesloer Str. 251, 22457 Hamburg

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Andreas Hardt,
Franca Fehlauer, Thomas Lander, Thomas
Metelmann, Maike Schlender, Jens Weishaupt,
Clubkorrespondenten

Fotos: Thomas Metelmann, Wolfgang Mych,
Patsy Stoehr, Langer Sport Marketing, Clubfixx,
Golf Magazin/Stefan von Stengel, HGTV, Clubs

Verlag/Anzeigen: L.A.C.H. SCHULZ GmbH,
Mattentwiete 5, 20457 Hamburg
Tel.: 040/369 80 40, Fax: 040/369 80 444
info@lachsulz.de, www.lachsulz.de

Geschäftsführer: Michael Witte
Layout: Ines Wagner

Druck/Vertrieb: Silber Druck GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Straße 25, 34253 Lohfelden
Tel. 0561 / 52 00 7-0, Fax 0561 / 52 00 720
info@silberdruck.de

Erscheinungsweise: Golf in Hamburg erscheint
zweimonatlich im Februar, April, Juni, August,
Oktober, Dezember.

Kulissen für Kaiser. Fairways für Könnner.

Perfektionieren Sie Ihr Golf auf einem der schönsten Golfplätze der Alpen. Genießen Sie Ihr Spiel im Ambiente des DAS KRONTHALER-Lebensluxus und zelebrieren Sie 4-Sterne-Superior-Lifestyle, Sport, Spa, Gourmet und unberührte Natur. Im charakterstarken **ADULTS-ONLY-HOTEL** am Tiroler Achensee, in beneidenswerter Alleinlage am Waldrand.



DAS KRONTHALER

Alpine Lifestyle Hotel



daskronthaler.com

Auf Kurs zu Ihren Zielen.

Private Banking mit der Sparkasse Holstein – auch am Neuen Wall in Hamburg.

Sich in Vermögensangelegenheiten begleiten zu lassen – das ist ganz klar Vertrauenssache. Daher setzt das Private Banking der Sparkasse Holstein auf persönliche Begegnungen.

Ganzheitlich wind- und wetterfest

„Wir sind nicht nur auf allen Kanälen für unsere Kundinnen und Kunden erreichbar, sondern auch zu allen Themen, die ihnen wichtig sind“, erläutert Johann-Heinrich Riekers, Private Banking Berater in Hamburg am Neuen Wall. „Egal ob Sie Ihr eigenes Unternehmen führen, im Ruhestand oder im Angestelltenverhältnis sind: In unserem Private Banking erleben Kundinnen und Kunden mit individuellen Ansprüchen das gesamte Leistungsspektrum von Vermögensstrukturierung und -optimierung über hausinterne Vermögensverwaltung und professionelles Portfoliomanagement bis hin zur Generationenberatung.“ Auch Immobilien sind stets ein sinnvoller Baustein der Vermögensstruktur.

Das Beste aus zwei Welten

Am Neuen Wall in Hamburg sitzt unser Private Banking-Team in direkter Nachbarschaft zur Frankfurter Bankgesellschaft (FBG), der Privatbank der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Wealth-Management-Spezialistinnen und -Spezialisten der FBG kommen anlassbezogen immer dann mit ins Boot, wenn es um die Vermögensverwal-

tung und Anlageberatung von Familienunternehmen sowie besonders vermögenden Privatkundinnen und -kunden geht. Wir bieten Ihnen damit das Beste aus zwei Welten: die Expertise einer der größten und leistungsstärksten Privatbanken Deutschlands und alle Vorteile des flächendeckenden Netzwerks der Sparkassen.

Neben maßgeschneiderten Produkten und Lösungen setzt Johann-Heinrich Riekers auf feste Werte wie Beständigkeit und Qualität bei der Vermögensplanung. „Mein Versprechen: Was auch kommen mag, wir sind uns unserer großen Verantwortung für die Werte und die finanzielle Lebensplanung unserer Kundinnen und Kunden bewusst. Wir richten unseren Blick sowohl auf das ‚Jetzt‘ als auch auf die Zukunft. Für eine nachhaltig gute Beratung, die sich auch morgen und übermorgen bewährt“, so der Private Banking Berater. sparkasse-holstein.de/privatebanking



Foto: lichtliebe volksdorf

Auf Kurs zu Ihren Zielen!
Individuelle Finanzplanung –
über Generationen hinweg.

Gemeinsam mit Ihnen finden wir für Sie maßgeschneiderte Lösungen, die sich auch morgen und übermorgen bewähren.
Private Banking | Neuer Wall | 20354 Hamburg
Tel. 040 710001-74971 | sparkasse-holstein.de/privatebanking

 **Sparkasse
Holstein**

Qualität zahlt sich aus. Das Wealth Management der BW-Bank in Hamburg.



Oliver Neckel



Paul Kaminski



Jeanette Hinners



Volker Jedtberg



Silke Kotzbacher



Fabian-Pascal
Leibrock



Julia Lindner



Oliver Pohl



Sandra Polat



Tobias Treppner

Erfahrung, Verlässlichkeit und individuelle Lösungen sind die Basis für ein erfolgreiches Vermögensmanagement. Wir kennen unsere Kunden und stehen an ihrer Seite. Mit ihnen gemeinsam besprechen wir die richtige Strategie, bieten beste Leistungen und ein

exzellentes Experten-Netzwerk. Sie möchten mehr erfahren? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Telefon 040 3069873-94

www.bw-bank.de/vermoegensmanagement

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

BW  BANK

Vermögensmanagement: die richtige Investmentstrategie in unruhigen Zeiten



Foto: bw-bank.de

Oliver Neckel (4. v. l.), Bereichsleiter des Wealth Managements der BW-Bank in Hamburg, mit seinem Team (v. l. n. r.) Sandra Polat, Volker Jedtberg, Julia Lindner, Gruppenleiter Paul Kaminski, Fabian-Pascal Leibrock, Silke Kotzbacher, Oliver Pohl, Jeanette Hinners, Tobias Treppner

Zwischen einer gelungenen Golfrunde und einer erfolgreichen Vermögensverwaltung gibt es viele Parallelen. Das gilt erst recht, wenn die Bedingungen schwierig sind. Dann ist es umso wichtiger, mit Weitsicht zu agieren und auf einen Partner zu vertrauen, mit dem man die passende Vermögensstrategie für seine Ziele und Bedürfnisse entwickeln kann.

Der Rückblick auf das Jahr 2023 und das erste Quartal 2024 zeigen deutlich, wie dynamisch sich das Umfeld für Vermögensanlagen entwickelt. Die deutsche Wirtschaftsleistung ist im zurückliegenden Jahr um -0,1% im Vergleich zu 2022 gesunken. Die EZB hat die Zinsen in 2023 stark angehoben. Das zeigt Wirkung: die Inflationsrate ist auf dem Rückzug. Nun steht wieder eine Zinswende bevor.

„Umso wichtiger ist es jetzt für alle Anleger, ihre Vermögensanlagen unter diesen herausfordernden Bedingungen mit einer individuellen Investmentstrategie zeitgemäß auszurichten. Oliver Pohl, Key-Account-Manager bei der BW-Bank in Hamburg, erklärt, warum die Expertise der BW-Bank Vermögensverwaltung für den Vermögenserhalt so wichtig ist.

Der Krieg im Gaza-Streifen und in der Ukraine, die zu erwarteten Zinssenkungen der Fed und der EZB sowie die Wahl in den USA sorgen für unruhige Zeiten an den Finanzmärkten. Was bedeutet das jetzt für das Vermögensmanagement?

Unsere Experten vom LBBW Research sind der Meinung, dass in Deutschland die Zeichen auf Stagnation stehen. Im Jahresverlauf wird die Konjunktur abhängen von der Entwicklung der (Kern-)Inflation, den kriegsrischen Auseinandersetzungen im Nahen Osten sowie der Ukraine und dem Ausgang der US Wahlen. Umso wichtiger ist es jetzt, bei der Vermögensanlage auf die ausgezeichnete Expertise der Kapitalmarktexperten der BW-Bank Vermögensverwaltung vertrauen zu können.

Was sollten Anlegerinnen und Anleger bei ihrer Vermögensanlage besonders beachten?

Ich würde ihnen empfehlen, das vertrauensvolle Gespräch mit ihrem Vermögensberater zu suchen. Mit einer ausführlichen Analyse wird festgestellt, ob etwa die Ausrichtung der langfristigen Vermögensstrategie noch zu den individuellen Zielen und Anforderungen passt. So lässt sich mit unseren vermögensverwaltenden Lösungen, abhängig von der individuellen Risikobereitschaft, ein passender Anlagemix auch für unruhige Zeiten finden.

Und welcher Anlagemix bietet im aktuellen Umfeld noch Chancen?

Aus meiner Sicht gilt noch immer die Formel: Renditechancen nutzen und Risiken kontrollieren. Das gelingt am einfachsten durch eine breite Streuung des vorhandenen Vermögens, zum Beispiel mit sogenannten Exchange Traded Funds (ETFs) über unterschiedliche Anlageklas-

sen.

Und welche konkreten Vorteile bietet mir die Vermögensverwaltung der BW-Bank auf Basis von ETFs?

Diese Form der Vermögensverwaltung ist vor allem für Stiftungen und vermögende Privatkunden eine Erfolg versprechende Option. Der große Vorteil: Auf diese Weise ist es möglich, kosteneffizient in insgesamt 19 Assetklassen mit mehr als 2.000 globalen Aktieneinzeltiteln zu investieren. Aktiv gemanagt, lässt sich damit eine sehr breite Risikostreuung realisieren, die mit einer Anlage in Einzelwerte so nicht möglich wäre.

„Mit unseren vermögensverwaltenden Lösungen, zum Beispiel auf ETF-Basis, lässt sich ein passender Anlagemix auch für unruhige Zeiten finden.“

Unsere Spezialisten für Ihr Vermögen:

Volker Jedtberg – Wertpapierhandel
Paul Kaminski – Stiftungen
Silke Kotzbacher – Beteiligungen
Fabian-Pascal Leibrock – Finanzierungen
Oliver Pohl – Vermögensverwaltung

**Baden-Württembergische Bank
Neuer Wall 52, 20354 Hamburg
Tel.: 040 3069873-94
Oliver.Pohl@bw-bank.de
www.bw-bank.de/
vermoegensmanagement**

Mövergen ist das neue Wort für Vermögen und das entscheidet hier jemand, der nur verwirren will...



Sollen Unternehmenswerte an der Börse steigen, dann wird über die gängigen Kanäle Hoffnung geschürt. Viele Botschaften der voneinander abschreibenden Medien erscheinen dann synchron hop oder top, doof oder toll, chancenlos hoffnungslos oder brutal aussichtsreich, jedenfalls im Schnitt, im Querschnitt und noch nicht einmal quer gedacht. Handelt es sich da um eine Form zentraler Verwirrungsversuche, wenn alle Empfänger in einem Großraum gleichzeitig an das Gleiche denken und das Gleiche als potentiell riskant oder attraktiv empfinden...sollen? Sind wahre Botschaften und Sachverhalte wirklich nicht mehr von falschen Behauptungen zu unterscheiden oder braucht Mensch einfach nur etwas mehr Bildung, Lebenserfahrung und Zeit, sich mit unterschiedlichen Standpunkten und Informationsquellen zu beschäftigen? Ein Ausflug in das notwendige Vermögen, falsche Informationen und Interpretationen von „FakeNews“ und „NewsFakes“ zu unterscheiden oder braucht Mensch einfach nur etwas mehr Bildung, Lebenserfahrung und Zeit, sich mit unterschiedlichen Standpunkten und Informationsquellen zu beschäftigen? Ein Ausflug in das notwendige Vermögen, falsche Informationen und Interpretationen von „FakeNews“ und „NewsFakes“ zu unterscheiden oder dann nach intensiver eigener Recherche endlich bei einer belastbaren Wahrheit zu landen...

Falsche Neuigkeiten sind ggf. auch wahre Neuigkeiten und dienen mitunter genau denjenigen, die sich die Vermittlung der Wahrheit nicht leisten oder gönnen können, oder trauen dürfen (so wegen DuDuDu...!). „FakeNews“ ist im Übrigen ein gekaperter Begriff, mit dem zu allererst genau die Medien in den USA betitelt wurden und die Institution der käuflichen Medien gemeint war, die Nachrichten für Unternehmen zu politischen Botschaften für die Massen kneten und inkompetente Politiker in der Öffentlichkeit vor der Wahrheit abschirmten, dass sie inkompetent in ihren Ämtern und entgegen der grundlegendsten Bedürfnisse eines oder ihres Volkes agierten.

Plötzlich wurden auch in anderen Ländern eindeutig wahre Neuigkeiten als „FakeNews“ beschrieben. Dass Gold in Hongkong zu einem höheren Preis gehandelt wird als in New York, gehört übrigens auch nicht zu den unwahren Botschaften, auch wenn es überrascht, wenn BRICS-Staaten nur eine eigene - Gold-gedeckte - Währung in Stellung bringen... Natürlich, dachte sich der kleine Prinz in seinem Erker, dass man „nur mit dem Herzen gut sehen könne, und dass das Wesentliche für die Augen unsichtbar sei...“, aber Goldpreise sind z.B. ein ziemlich sichtbarer Indikator dafür, dass die Käufer des Metalls das Vertrauen verloren haben... im Herzen und einige dieser Käufer sogar ihr Vertrauen in alle traditionellen traditionell vertrauensbildenden Maßnahmen.

Oft wird heute die reine Infragestellung der Wahrheit eines absurd einfachen Sachverhalts schon zum journalistischen Jack-Pot mit üppigem Pensionsanspruch. Und darum geht's, Wohlstand im Alter



und vor allem „Alter erreichen“. Wer sich für das sogenannte Alter ein stattliches Vermögen an Zeit angespart hat, ist deutlich im Vorteil gegenüber eiligen und verkrampften Menschen (gleich welchen Geschlechts und welcher notwendigen Art von Ansprache), weil der Genuss von Zeit weithin viel höher eingeschätzt bleibt, als Gegenstände aus Industrieproduktion. Wer aus einer Mark mehrere Euro machen wollte, musste nur warten oder sich jährlich mindestens einmal wundern, dass eigentlich seit Jahren alles nur sehr langsam sehr viel teurer wird. Denken Sie an das „Sondervermögen“, z.B. der Bundeswehr, das nur vom Himmel viel (SkyPhall), weil jemand lesen konnte, was man nicht schreiben darf oder eben dem wegen der das auch und... Doppelwumms!

Vielleicht hatten diese Worte ja insgesamt auch irgendwie durchschlagenden Charakter und eine Art Gewicht, auch wenn sie ureigentlich werblichen Charakter haben sollten. Lesen Sie „Eine Art Idol“ oder lesen Sie im Grundgesetz und wählen Sie dann demokratische Parteien, die „vielleicht sogar anstößige, absurde oder radikale Meinungen äußern“, denn auch die seien im Rahmen der grundgesetzlichen Meinungsfreiheit geschützt, so der amtierende Chef des Inlandsgeheimdienstes, Thomas Haldenwang (CDU).

Eigentlich gilt generell für Mövergen..Vermögen wollen verlobt werden (sic!) und nicht erbversteuert und sie sind kaum zu genießen, wenn man nicht gesund ist. Das Investment in einen auf Gesundheit ausgerichteten zweiten Bildungsweg erscheint von höchstem Wert und ein Vermögen zu sein, das man sich schon leichter mit Vermögen erarbeitet, wenn man z.B. nicht mehr für Gold arbeiten muss. Ätherische Öle gehören einfach in jeden Haushalt wie Gold und über den QR-Code oben können Sie mit sehr wenig Einsatz ätherisch „long“ gehen.. und Ihre Emotionen pflegen, wie Ihr Vermögen.. eben immer der Nase nach. www.schiefer.co/moevergen

Gute Aussichten für Ihren Vermögensaufbau

Wer heute Geld anlegen will, hat viele neue Möglichkeiten, denn die Zinsen sind zurück. Aktien, Fonds oder attraktive Zinsprodukte? Damit Sie jetzt die richtigen Entscheidungen treffen und nicht den Überblick verlieren, sollten Sie sich beraten lassen: Denn das Grundprinzip für einen strukturierten und langfristig erfolgreichen Vermögensaufbau lautet „Diversifikation“.

Seitdem die Zinsen zurück sind, gibt es viele neue Spar- und Kombiprodukte, mit denen Sie flexibel über Ihr Gespartes verfügen und sich gleichzeitig eine gute Verzinsung für Ihr Geld sichern. Bei einer Zins-treppe sind es bis zu fünf Prozent im ersten Jahr. Zusammen mit Investmentfonds stellen diese Bausteine gute Lösungen für Ihre Geldanlage dar, um renditeorientiert anzulegen und gleichzeitig Schwankungen in Ihrem Portfolio auszugleichen. „Setzen Sie bei Ihren Anlageentscheidungen niemals alles auf eine Karte. Eine breit diversifizierte Geld-



Sven Schlautmann, Leiter Private Banking

anlage reduziert das Risiko und erhöht die Chancen auf Rendite“, sagt Sven Schlautmann, Leiter Private Banking bei der Hamburger Volksbank. Dazu gehört, das Kapital auf verschiedene Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Immobilien und Investmentfonds zu verteilen. Eine gute Streuung kann mögliche Verluste abfedern und gleichzeitig langfristiges Wachstum fördern. „Dieses Prinzip hat sich auch in unruhigen Zeiten bewährt.

Einmal im Jahr sollten Sie Ihre Vermögensallokation mit Ihrem Berater besprechen und eventuell anpassen, um neue Ertragsquellen zu erschließen.“

Investmentfonds bieten hierfür eine gute Möglichkeit, mit ihnen steht Anlegern ein breites Anlagespektrum zur Verfügung. Eine Investition ist schon mit kleineren Geldbeträgen möglich. „Mit einem Investmentfonds nutzen Sie die Chancen künftiger Börsenentwicklungen und Sie können Ihr Geld bei einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont vor der Entwertung schützen.“

Grundsätzlich hängt der Anlageerfolg auch von der Anlagedauer ab. „Ein langer Atem ist unbedingt empfehlenswert, um Ihr Vermögen stabil zu strukturieren und zu vermehren.“ Die persönliche Beratung umfasst auch diese möglichen marktbedingten Kurs- und Ertragsschwankungen sowie Bonitätsrisiken.

www.hamburger-volksbank.de

Stufe für Stufe wie im Treppenviertel

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Dieser **Top-Zins** spricht für sich – Sie entscheiden, wie es weiter geht! Mit unserer **ZinsTreppe** legen Sie Ihr Geld sicher und zukunftsorientiert an. Und Sie entscheiden jährlich: Nehmen Sie die nächste Stufe, oder wollen Sie sich Ihr Geld auszahlen lassen. Wir beraten Sie gern!

www.hamburger-volksbank.de/zinstreppe

Jetzt
5 % Zinsen
p. a. im ersten
Jahr sichern!

 **Hamburger Volksbank**

Stand: 03.2024

Gemeinsam
setzen wir Impulse.

SieMatic

IN DER HAFENCITY



info@siematic-hafencity.de
www.siematic-hafencity.de